

+H

corpus: Grundkorpus

language-area: hochalemannisch

language-region: westoberdeutsch

language-type: oberdeutsch

genre: T

medium: Handschrift

time: 16,1

reference: Hs.: Blatt (r/v), Kolumne (a/b), Zeile

corpus-signle: F102, IV-Bb-T3, H

text: [Bletz, Zacharias: Antichristdrama]; Das Antichristdrama des Zacharias

text-author: Zacharias Bletz

text-type: 5.1. Drama

assignment_quality: -

hoffmann_wetter_nr: HW172 ZK(B)

library: Luzern, Zentralbibliothek

library-shelfmark: Ms. 169 (I-III)

date: 1549

place: -

text-place: -

printer: -

edition: Editor: Karl Reuschel, Leipzig 1906 (Hg. von Eduard Uvenarius) In: Die deutschen Weltgerichtsspiele des Mittelalters und der Reformationszeit. Eine literarhistorische Untersuchung von Karl Reuschel. Nebst dem Abdruck des Luzerner "Antichrist" von 1549. Leipzig 1906. S. 207-320. ULB: 68 A 7079

size: -

language: fnhd

literature: -

notes-transcription: - Blattzählung immer auf recto in Bleistift – hier als Zählung übernommen; - vor dem eigentlichen Text einige Leerseiten (ungezählt, bzw. Beginn ab Scanseite 12); - auf Leerseiten (vgl. Scanseite 2) kurze Notiz von modernen Benutzer ("Lagen falsch geheftet"); - Lagen falsch geheftet: Dadurch ergibt sich in dieser Transkription, die sich an an eben dieser „falschen Lagenheftung“ der Handschrift orientiert, ein Seitensprung von: S. 5v auf S. 24r / S. 60v auf S. 67r / S. 42v bis S. 55r / S. 48v auf S. 37r / S. 29v auf S. 43r / S. 74v – S. 12r / S. 17v bis S. 6r / S. 80v bis 30r / S. 35v → S. 82v (Ende) / S. 23v → S. 75r / S. 11v → S. 18r; - In der Edition wurden die Seiten: 36r+v, S. 49r – 54v, S. 61r – 66v, S. 80r+v der Handschrift nicht editiert. Diese Entscheidung findet sich im Anhang der Edition begründet (vgl. Edition Karl Reuschel, S. 68ff. / 166-170 / 199. 201.207 ff. / 332 ff). Vor allem auf Seite 68ff ist zu lesen, dass besagte Stellen gestrichen wurden, um den Text zu kürzen oder weil sie durch Beschreibung der Geburt des "Widerchristlichen" möglicherweise zu anrühlich waren. Ich habe besagte Seiten dennoch, jedoch ohne Edition transkribiert und am Ende angehängt. Für diese Textteile gilt: - veränderter Schrifttyp: geschwungener, gebundener Schreibschrift, insgesamt mehr Schnörkel und Verzierungen, breiterer Füllfederhalter, enger geschriebener Text, kleinere Schrift.; - Regieanweisungen teilweise ebenso groß wie Überschriften.; - Weitere Kürzungsform auffällig: langer Strich über mehreren Buchstaben teilweise mittig über dem Wort, teilweise am Ende des Wortes. Hier je nach Länge des Striches mit : "–" transkribiert.; - größere Majuskeln, die alR außerhalb des Fließtextes stehen. Teilweise werden die Zeilen durch die Majuskeln leicht eingerückt, weshalb ich die Majuskelhöhe in einigen Fällen als Zeilenanzahl angegeben habe.; - Dies gilt für alle angegebenen Seiten, außer für S. 80r+v hier wird der "alte" Schrifttyp verwendet.; Textgestaltung: - Personenwechsel im Spiel angezeigt durch Namen: immer als Überschrift (+Ü ... @Ü) gesetzt = diese sind immer rubriziert und zentriert, außerdem leicht größere Schriftgröße, des Weiteren folgt immer ein Absatz durch Leerzeile; - R-Klammern stehen meist für Regieanweisungen, es sei denn, ich habe in der folgenden K-Klammer vermerkt, dass dem im betreffenden Ausnahmefall nicht so ist. Die Regieanweisungen sind meist zentriert, rot, später auch in grüner Tinte geschrieben. Sie sind meist in unveränderter Schriftgröße, (vgl. Fließtext), ab und an auch kleiner geschrieben.; - Auf dem Buchdeckel, 1. Scanseite steht in drei Zeilen der Titel (Anfangsbuchstaben <S> und <D> sind jeweils ausladender geschrieben, daher hier mit (.) gekennzeichnet: "(S)pilRodel deß JungSte–" Ge=richts zu Lucern ge\$pillt(.); N° 1549 (.); (D)er Er\$T Tag(.); Graphie.; - Ich verwende die eigene Kodierung: <{}&5> für das Auslassungszeichen <{>, das für <e> oder steht. (Bsp. 021V,01: b\{}&5ker/ F102-009r,02: b\{}&5kent). Da das <{> Kürzungszeichen bereits eine r-Kürzung kodiert.; - An einigen Stellen ist die Handschrift nicht zu lesen. Daher übernehme ich hier aus der Edition, orientiere mich dabei allerdings an unserer Schreibnorm und nicht an der Graphie der Edition. So wird z.B. nicht als <s> sondern als <\$>, <ā> als <ao>, <ē> als <e-> transkribiert.; - 'T'/'J' = relativ ähnliche Graphie – hier als 'J' umgesetzt; - Diakritikon über u/v in zwei verschiedenen Formen: 1. geschlossener Kreis = als o; 2. Halbkreis/Haken/nicht geschlossener Kreis = als *; - das y wird immer mit Doppelpunkt als Superskript dargestellt, hier als <y'>; - das i tritt in konstant nur einer Form auf, als

Strich mit Punkt als Superskript und wird daher einfach als <ᵢ> geschrieben.; - es gibt 3 unterschiedliche <s>-Formen;; a) als <s>, meist am Wortende, b) als \$ → Schafft-S, meist in Kombination mit \$t, oder \$ch, auch am Wortanfang häufig, c) als ß, sehr selten im Wortauslaut.; - bezüglich der Groß- oder Kleinschreibung des <d>, <j> und des <a> orientiere ich mich meist an der Edition von Karl Reuschel, kann selbst jedoch meist keinen Unterschied zwischen großem oder kleinem <d> / <a> / <j> feststellen.; - In der Handschrift treten Kürzungen auf wie z.B. bei fürdern%9, das in der Edition als fürdernus gelesen wird. Hier wird jedoch wie geschrieben mittels einer %9 transkribiert, also: fürdern%9; - als weitere Kürzung tritt ein geschwungenes d am Wortende auf, z.B. bei werd → Abkürzung; für - en, in der Edition also als <werden> gelesen. Wird hier als werd\{}&2 transkribiert.; - Schreiber zieht bei Doppel-“nn” am Wortende das letzte “n” gerne weiter nach unten. Hiermit ist aber keine <e> Kürzung gemeint.; - Virgeln: neben normalhohen Virgeln sind auch ‘halbhohe’ Virgeln zu finden – diese hier als Komma ‘,’ umgesetzt- Es gibt Ligaturen aus unterschiedlichen Buchstaben und einem runden <ᵣ>. Diese werden hier aber nicht einzeln markiert.; - Es gibt Ligaturen aus unterschiedlichen Buchstaben und einem runden <ᵣ>. Diese werden hier aber nicht einzeln markiert.; - Einige wenige Male wurde die Überschrift mit Schattierung untermalt. Dies liegt nur bei “teuflischen” Figuren vor und könnte daher ein Indiz, bzw. Illustration für deren boshafte Gesinnung sein. Aufgetreten bei: ‘Sathan’ → S. 30v / ‘Jrthum’: S. 31r / ‘A\$htarot’: S. 31v / ‘Sathan’: S. 32r / ‘Rauael’: S. 80v / ‘Aa\$on’: (2x) S. 79v / ‘Gog’: S. 79v; - Es gibt unterschiedliche Schreibweisen des Namens “A\$htarott” (achtarot / a\$tharott / asthtarott). Der Editor R.K. hat oftmals mit “Asthtarot” transkribiert, ich lese häufiger jedoch erstere Schreibweise.; Sonstiges; - viele verdoppelte Konsonanten (v.a. im Auslaut); - Wortendungen werden aufgrund des Dialekts oft weggelassen, z.B. <werd> statt <werden>; - Neben der Lagenzählung gibt es weitere Zählungen.; a) Eine Zählung mit roten Zahlen (1-6, ausschließlich der 5) am unteren Blattrand: rote 1 → S. 17v; rote 2 → S. 29v; rote 3 → S. 48v; rote 4 → S. 42v; rote 6 → S. 74v; Ansonsten gibt es auf S. 5v unten einen roten Strich, auf S. 60v ein rotes Komma mit Punkt und auf S. 54v eine Anmerkung in Rot: +R “454 dorumb verord\{}&2” @R. Diese Zeichen habe ich jedoch nicht als Zahlen aufgefasst.; b) Zudem existiert eine Nummerierung durch römischen Zahlen. Diese habe ich hier jedoch nicht aufgeführt, da sie in sich redundant ist und mir nicht relevant erscheint.; - Namen werden im Fließtext relativ selten genannt.; - Es gibt in der Handschrift einige Male Überschriften, die von einer geschweiften Klammer gefolgt sind, welche zwei oder drei kleinere Kommentarzeilen dahinter zusammenfasst. (s. u.a. Zeile 005r,09f / Zeile 056v,34f / Zeile 040v,02f) Der Sachverhalt wird jeweils in K-Klammer erläutert.; - Zeichenkombination (etwa <abt/>) aus Handschrift nicht eindeutig lesbar, in der Edition jedoch als <maiestadt> transkribiert, wird von mir daher als <maiestadt> übernommen und in E-Klammern vermerkt. (z.B. Zeile 068v,34 / 074r,05); ANHANG: S. 36r+v, S. 49r – 54v, S. 61r – 66v Seite vor S. 81!; Für Alle Nachtragungen im Anhang gilt: → veränderter Schrifttyp: geschwungenere, gebundenere Schreibschrift, insgesamt mehr Schnörkel und Verzierungen, breiterer Füllfederhalter, manchmal Doppelpunkt über <ᵢ>; – enger geschriebener Text. Kleinere Schrift.; – Regieanweisungen teilweise ebenso groß wie Überschriften.; – auffällig: langer Nasalstrich über mehreren Buchstaben teilweise mittig über dem Wort, teilweise am Ende des Wortes. Hier je nach länge des Striches mit “-” transkribiert; - größere Majuskeln, die alR außerhalb des Fließtextes stehen. Teilweise werden die Zeilen durch die Majuskeln leicht eingerückt, weshalb ich die Majuskelhöhe in einigen Fällen als Zeilenanzahl angegeben habe.; Dies gilt für alle nun folgenden Seiten, außer für S. 80 – hier wird der “alte” Schrifttyp angewandt.; UND: ohne Edition transkribiert.

abbr_ddd: BleZach

extent: FnhdC: -; compl: 001r,01 -

extent-size: FnhdC: -; compl: ca. 46000

@H

F102-001r,01 Jesus Maria hilff Silette . Die heilig trycheit last Sich gsen dwyl die engell singen dan nitt mee / Fendrich Mencklich gschwig vnd halt sich still Jst vnser bitt beger vnd will Domitt man ghöre vnd verstand Was wyr ze tuon jm willen hand Das wir vns also hand beceydt Jn zierd vnd waffen alls jeder treydt syg geistlich oder weltlich an z gsen ist hie gar nütt on vrsach bschen wan iettlicher mitt berden vnd wort{4} Veseen muoss sin stand an disen ortt{4} alls im befolen / zimpt vnd zuo staadt sich desshalb hie sechen laadt Eins zeig ich an dess ich nitt geschwyg mich duncktt daselb von nött{4} syg lütt findt man die hand den sytt kein ding so guott gerecht ist nitt sy hencken dem ein schlencken an Vnd wüssent doch kein grund daruon Wie wol ich guotter hoffnung bin Niemandt sölich s nem in sin Vnd stande sunders niemant zuogegen Der sich z bösem heyg verwegen Vns ze stumpfieren vnd verschmachten oder in vnseren wort{4} z fachen were aber wib old man harvmb an disen platz kon so bitten wir sy flissigklich Von erst recht zuo erinern sich zuo guott{4} vnnd in recht{4} muott das vnser ieder für nemen thuott bschett drumb dass bringe guotte fruchtt allten vnd iungen fromkeytt vnd zuchtt wellentt z hertzen füren d sachen nitt ein spott vnd ein schimpff druss machen ob aber yemandt dess willens wer Vnd sich dorum gestellt hiehär Vns zuo gryff{4} in tatt{4} vnd wort{4} die stand vil bas an andren ortt{4} sölich sich verpflicht{4} der Jud{2} rach Die allein crysto folgten nach Jn zuo begryffen / nitt zuo jrem heil denen mitt den Jud{2} ouch würdt jr tteyll Wir went s hiemitt gebetten han sy wellent vns hie ruwig lan wan wir wie vnser fromen allten Vns nitt zuo spitzmündig werd{2} hallt{4} gerecht einfalltig fachen an das wir z folnfüren für hand gnon alls jr ietz werd{2} den recht{4} grund Vernen vss mines herren muond Proclamator . Gott vatter , gott sun , gott helger geist Nütt ist noch bschett das du nitt weist bschaff{4} hest himel erd vnd was drin läbtt

so gebirtt krücht wachst louefftt vnd schwäbt Nütt würdt verhallt{4} dim angesicht Nütt mag entrünnen dim gerecht{4} gricht du allein bist barmherzig guettig vnd gerecht gsich an das plöd arm menschlich gschlecht Mitt den ougen diner barmhertzigkeit allst vns von anfang bist gsin geneigt Vnnd noch so wir von sünd{2} thuond stan bycht rüw vnd buoß derhalb empfan alls wir ze thuon all willens sind Von sünden stan sin dine kind dieselben bicht{4} rüwen buessen alls wir a nemen sond vnd muessen wend wir zuo dir in s ewig rich durch Jesuom cristum vns verzych all vnser schuld sünd missethatt hoche ewige göttliche trynithadtt Maria muotter aller küschheytt brunn Vmbefleckte bluom roß / gilg vnd sunn ein künigin himels vnd der erd{2} bitt für vns das wir teyllhafft werd{2} samptt aller himlischen ritterschafft des richs der himlen erwirb vns krafft der sünd vnd bossheytt z widerstan thuon vns jn din helligste schoss empfan durch din fürbitt für wider zuo waren stand so am waren glouben jrrung hand erwirb gnad gmachel der dryualtigkeytt vns samptt der gantzen Cristenheytt All die des bgären sond rüsten sich ein patternoster ein aue maria andechtighen ein cristlichen glouben betten jn trüw hiemitt sich mencklich neig vff d knüw d man mitt zertan armen s bätt z follend{2} wybsbild vnd kind mitt vff ghebt{4} hend{2} das gott mitt gnad{2} well vff nen alls das vns nott gnad rychlich gen an seel vnd lyb syn gnad des glych nach dissem zergencklichen seewig rych Nach dem gebätt Proclamator Hochwürdig edel streng from vnd vest gnedig wyß lieb herren heimsch vnd gest Rich arm alltt Jungfröwen töchter vnd kind wie jr hie gegenwürtig sind geistlich / weltlich / in würd{2} wäßen vnd stand will ich vch gnemptt han allsand wie ich vch besamptt gsich Mitt bitt / ir wellent vernemen mich Erstlich durch gottes ghorsame willen welle mencklich sych flissig stillen Jeder an sim stand blybe stan wan wir gott z lob hand für vns gnon Vnns sünderen zum trost heyll fürdernus Vnd besserung zuo spilen die glichnus Des iüngsten grichts so künfftig ist was daruor soll bschen durch den entcrist Souil vns gschrift zeigt vnd leert domitt gott globt gfürcht werd vnd geertt d schnöd sünd ghaast gmitt{4} vnd verlan vch für ze hallten z gen z verstan wie jesus sin iunger vndericht was vor der wällt end beschicht ouch was der entcrist darff vnderstan so jm verhengt vnd zuo württ glan Von gott allein von wegen der sünd die jn der welt verwickelt sind die laster / der vbermuott sich thuott sechen lan das gott tag zc kürzten württ vnderstan alls matheus der euangelist beschribt am viervndzwentzigist{4} doby blybtt Der entcrist würdt zeichen thuon vff erd{2} Das möcht{4} die vss erwelt{4} werd{2} verfürtt so s müglich von der warcheit gstürtzt söch s für z kon die tag werd{2} kürztz alls jr von cristo werd{2} bericht clar heyttet ietz in diser gschicht Mitt bitt ir wellent zuo hertzen nen allen sprüchen vwer oren gen zuo hören / die sygen kurtz old lang wan vnser spil sin jngang allein mitt langen sprüchen hadtt was Jn iedem prophet{4} gschriben stadtt domitt wir clare gschrift legen dar dieselbig sunders sond nemen war so offentlich red{2} man mag kein gschrift han wie s zuo n letsten zytt{4} werde gan dess allt vnd nüw testament jn vberfluss Voll / anfangs mittel bis jn bschluss hetten s die glesen so ob genemptt on zwyffel söch s z red{2} sich vbel gschemptt dieselben zuouor gschrift lassen sönd wan sy das sonst nitt glouben wend an deren geschwätz sich niemandt keer sunder vff die sprüch ietz hör so ieder prophet / Cristus vorab petrus / paulus / vnd Judas gelertt hab Do wir an iedes statt ein person Die gschrift offentlich red{2} lan spruchswys hindan gsetzt alles mittell alls wir hand fund{2} an mengem Capittel so hartzuo dienlich nach vnserem dunck{4} die will jn aller vppigkeitt versunck{4} ouch listigen sünd{2} d weellt sich schickt zuo aller bossheytt vnd lasteren strickt wan warlich vnns so gfarlich zytt Vor vnseren ougen schwäbtt vnd lytt d liebi / trüw guotthatt so gar ab nimpt by filen mentschen so gar nitt zimpt Cristlichen namen jn keinen weg all ständ verkertt jn gotts dienst träg kein grechts gottsforcht jn der welt schmeichlen / liegen / trieg{4} / vorab das gellt pracht nyd hochmuott alle vppigkeitt das haupt enbor vnd ob sich treitt einer gruest den andren günt jm s nitt gibtt guotte wortt verratt jn domitt ein rych sich wider das ander setzt ein bruoder gitt s halb den andren verschetzt ein burger den andren nütt me acht mengs kind sin elteren spottswys verlacht so einer meer guotts dan der ander bsitzt syn nechsten veracht vnd vs spitzt alls syg er nitt alls eerlich alls är koment doch all von eim vatter här Vnd von einer muotter / die gottes krafft hatt kein kein bsunder adam vnd eua gschaft Sunder ein andren vns heissen lieb han jeden thuon alls er sim selbs werd{2} than Aber ein mentsch ist dem andren so gfaar alls nie gsin ist je wellt{4} haar durch welchs mir mogen wol verstan das der wellt end thuott an faan alls gschrift leert die vns nitt trügt Jesus gott vnd mentsch selbs bezügt Matheus am viervndzwentzigist{4} gseytt Marcetera⁹ am dryzechend{2} vndersheydt Lucas am einundzwentzigist{4} Cappittel Johannes vnnd petrus one mittell Jn jren sendbriefen gschwigen nitt paulus vnnd judas stimen mitt all prophet{4} / moias Jopp Salomon eclesiastices findt man gschrift hieuon wie das gar gross Jamer vnd ellend bin mentschen syn würdt vor der welt end deren wir vil ougenschinlich gsend d sünd vnd d laster so von tag z tag bschend Dorumb hand wir gschrift für vns gleytt So von den letsten zitten seytt alls ich vor gerett woll gnomen acht zuom fuocklichsten ze rymen vnd sprüch{4} gmacht mencklichem offentlich z hallt{4} für das so vns allen ist vor der tür Vnnd nach dem der entcrist poren württ er leben jn gottes zoren wie sathan die allt schlang würt entbund{2} vil args wider d fromen Cristen fuond{2} wider cristum ouch syn heilsamen todt gepredigt bringt d crist{4} in angst vnd nott Jn pyn marter weltlich schand werd{2} kon durch den entcrist / ouch werd{2} empfan s entcrist anhenger gross schätz vnd gellt syn junger durchreisen die gantze welt zuo predigen d mentschen z ferkeren ylen wer s nitt ann nimpt den todt by wylen ein jed{2} der jren ein zeichen an d hand oder d stirnnen dorby sy werd{2} bkandt brennen domit s vor andren vff erd gliebt vnt s cristlich folch vndertruckt werd vermog Johannis jn apocalipsi sag wärts sechshunderttsechsvndsechzig tag Sobald der entcrist z wegen bracht das d crist{4} durch gog magog verschmacht vnnd wie ob stadtt gmindret werd{2} dann kompt elias enoch vff erd{2} durch gottes gheiss vss dem paradyß die gott hatt bhallt{4} hartzuo mitt flyß den cristlichen glouben vss zuo spreitt{4} d crist{4} bsamen / tröst{4} / füren leytt{4} den weg der ewigen seligkeitt das würt dem entcrist bald gseytt der wider sy predigt grimigklich gebüt s zuo ertöt{4} gar ernstlich das beschet er lat s zuo todt

erschlan aber gott heist s wider vff erstan am dritt{4} tag dan gsetz mencklich dess entcrists truog vill bessern sich aber vil belybent städt jm muott domitt jnen blyb dess entcrists guott Allsdan thuott gott vor allem folck diss zeichen ein wol geschmackter wolck vmbgibt die zwen prophet{4} von stund zuckt s vff jn himel frisch vnd gsundt dess sich der entcrist z thuon ouch flysst syner vffart wenig gnüst würdt durch die bösen geist erhaben durch die engel gotts nider gschlagen sampt synen englen Jn abrundt der hell do blybtt er ewig sathans gsell Erst dan erhebt sich clag vnd nott die mentschen schland ein andren z todt thuott jeder was er will do bschüst kein pott red{2} frefenlich es ist kein gott thuond meertheyls einandren gwuonen s gen bis gott von jed{2} thuott rechnung nen alls jr nun werd{2} spilen gsen was jm anfang mittel vnd end würt bschen Jsaia Mich Jsaia jn dem vaal hörend warnungswys zum erst{4} mal miner wysagung buch dess tittel erstlich an dem einlifft{4} Cappitel statt gschriben sond jr wol verstan vss jesse würdt ein bluom vff gan vss syner wurtz vernend min stim der geist gotts ruowet ob jm der geist des verstants vnd wysheit dess Ratts kunst stercke vnd guotigkeit württ gschen vmb s mentschen heils wyllen wan d forcht des herren würt jn erfüllen Er würt nitt vrteilen in sim gricht nach der oren ghörd oder ougen gsicht sunder d mentschen nach gerechtigkeytt richt{4} vnd straffen in billichkeytt Die straff des herren würt vff gan mitt der Ruott sins munts die erd{2} schlan vnd würt mitt syner lefftzen athen d sünder straffen vmb ir vbeltat{4} gerechtigkeytt würdt an allen enden ein gürtell sin vmb s herren lend{2} der gloub ein gurt siner nieren den grecht{4} mentschen / darduech z probieren Jn mim erst{4} Capitel rett gott der heer was sond vwer opfer mir zuo eer so vwer bsamlungen böss sind verstockt jn sünd{2} vnd gantz plind stand ab thuondt buoss , oder an welchen end{4} mich bitten min gsicht wil von vch wend{2} so jr rueffen manigfaltigklich vch decheins wegs würd erhören ich kein warnung bschüst so ich vch send voll bluott vnd sünd , sind vwer hend Tuond buoss werd{2} gweschen all ingmein hinweg von vch d sünd sind rein lärnent guotts / thuond buoss suochent s gricht thuond hillff den bschwärt{4} ir sindt s verpflichtet wittwen weisen in schirm sond han bin recht{4} so will ich vch ouch nitt lan so vwer sünd alls ein fad{2} rott werden s wys alls schne gsent nitt den todt volgent min wort{4} so thuond ir niessen das best des landts vch rychlich fliessen vch zum heyll so aber jr nitt wend min wortt hallt{4} vch versechen sönd mich reitzent zum zornn vch nitt thuond bkeren schwer ich das schwertt muoss vch ferzeren By vch ward etwan mi n gricht mitt ord{2} grecht ghallt{4} ist ietz geendrett word{2} by vch ist todtschlag roub vnd brand alls silber vnd mettall gffellscht im land nütt alls ich s bschaff{4} grecht me ist vwere guott{4} wyn sind mitt wasser gmischt vwer künig sind vngrecht gsellen der tieb hand eygnen nutz gross gaben lieb jr vrtell nach gunst vnd gaben setzen arm wittwen vnd wissen wenig schetzen der arm würt trengt vnd vndertruckt s recht an in prochen nitt allein puckt Dorumb schwerr ich gott ysrael ich selbs nim rach vber dero seel so mine recht gebuckt vnd prochen krefftigklich würdt das an in grochen min hand will ich in sy kerren vnd disen schum durch s füwr verzeren d falschen richter so s recht tetten letzen hin nän / grecht an ir statt setzen Wan nach mim letsten gricht württ gseytt den grecht{4} d statt der gerechtigkeytt / d sünder würd ich zerknist{4} in pyn ewig mitt den tüfflen verdampft zuo syn so alls füwrfunck{4} werd{2} an zünt das niemant mag löschen wan s ewig brünt wer oren hett der höre das gott warnett vch durch mich Jsaia Etzechiel Durch mich den prophet{4} Etzechiel offnett vch der herr gott Jsrael wer dem entcrist an hangt jn letsten tagen syn württ nitt ferer törffent z fragen am achtvndtrysgist{4} gschryben stadt durch mich gott vch s offnen ladt das er den entcrist würt also lan vff erd mitt den mentschen vmb gan das er sy bewär welch lieber gelte gwallt zyttlich guott vnd die vppig welt lieb hannd dan bgird zuom ewig{4} läben so gott syn vss erwellt{4} württ geben wan je von anfang geordnet wol der buossuertig mensch bewertet werd{2} soll alles durch den entcrist heytt württ bschen gott spricht zun zytt{4} duo gog würdest gsen am selben tag min volck sicherlich wonen so würst erheben dich mitt dinem volck von dinem ortt von mitternacht har vernim min wortt dins gytt halb krefftig mitt grosser bgir vnd ouch ein vast gross folck mitt dir vff rossen sitzen mitt dem entcrist das ein vast starck weydlchs heer ist würdt min volck vber ziehen werd{2} din hör alles ein wolck bedeckt die erd{2} Du würst sin jn letsten tagen ich für dich vber min land sy z plag{4} domitt all völker erkennen mich durch d straff so ich veben durch dich Gog dan würd ich ghelget von in sy erkennen das ich der herr bin also spricht gott der herr vorab du bist s von dem ich geredt hab vor jn allt{4} tag{4} jn der hand miner wysagen Jm vss erwellt{4} land welch wys gseytt hand nach vnd wytt von den tagen der letsten zitt wie ich s vber sy würd füren mitt clag vnd es würt synn am selben tag am tag gog vnd magog vber das land Jsrael spricht gott der herr verstand württ min vnwyrste vff stigen vnd stan Jn mim yfer wie ich geret han / Jm füwr mins zorns am selben tag würt grosse bewegung angst pyn vnd clag vff erd{2} was jn leben sich regt württ alles vor forcht mins angichts bwegt d fisch s mers / d fogel s luffts die tier jn feld{2} Jn allen einödin piren vnd weld{2} All mentschen ouch was sich bewegt vnd lebt nütt vss gnon / was krücht loufft vnd schwäbt kein berg z hoch ist jn piren allen all zün püw gmür mund nider vallen vnnd ich würd berüff{4} wider gog des entcrist anhenger vnd magog das schwert spricht gott ein herr der herren Jedes schwert württ gricht sich z keren gegen sim bruder d stündt das thuott Jch wil s straffen mitt pestelentz vnd bluott mitt platschregen gwitter vnd großen steinen regnen füwr vnd schwebel vber die vnreinen gog vnd magog ein folck des entcrist ouch alles das folck so mitt jm ist Den würd jch erkent vnnd gross gmacht Jn ougen filer fölker so nement acht das ich gott bin sy sechen werd{2} gwallrigster schöpffer himels vnd erd{2} Daniel Mich danieln hörent one mittel Alles ich schrib am acht{4} Capittel Jn miner wysagung vch bericht alls es sich begab das ich ein gsicht ersach mich bsint mitt höchster bgär zuo wissen was bedütt oder wär sich do stuond vor mir allsbald ein gschöpft wie eins mans gestallt den ich bim fluss dess wassers gsach der erhuob syn stim vast lutt vnd sprach gabriel kum vnd gib bericht domitt verstand{2} werd das gesicht der kam von stund stuond neben den man do ich stuond wie ich ob geredt han / sobald er nun kon / zuogegen war viel ich krafftloss von schreck vnd gfar nider

vff s ertrich vff min angesicht der mich gantz tugelich vff richt staltt mich vff d ffuess mitt siner hand sprechent son dess mentschen mich verstand die gsicht so d erst hest gsen vff erd{2} würdt am end der wellt erfüllt werd{2} dir will ich offnen was künfftig ist Jm letsten zytt s fluochs vnd entrist so zuo der zytt sins ents würt bschen / Den ghürnt{4} wider so du hest gsen bedütt die künig jn media desselbenglichen jn persia der geisspock starck on widerstand bedütt den künig vss krieckenland das gross horn zwüschen s widers ouge bedütt den erst{4} künig sollt glouben welchs hest gsen brech{4} / dass an des statt schnell vier harn für das einig hatt bedütt vier künig so vff werd{2} stan von sim folck aber nitt sin stercke han nach disen vier künckrychen vff erd{2} so die bossheyt{4} sich meren werd{2} Jn der wellt der entrist sich vff richt mitt ein gantz vnferschampt{4} angesicht wan er verstadt verborgne Rätt syn stercke würt ein zytt lang vest vnd städt Doch nitt jn siner krafft vermugen gwallt noch eigenschafft der würd all ding verwust{4} lan me dan der mentsch wol glouben kan jm würt s ein zytt alls glück{4} mitt suon das er zuo siner zytt württ thuon Er würdt vm bringen die starcken stillen das volck der helg{4} nach sinem willen vntrüw würt bewisen jn syner hand sy hertz er gross macht durch die land würt ouch jn gnuege aller ding{4} vill erwürg{4} vnd vm bringe{4} ouch sich erheben durch sine pott vss plasen vnd setzen wider gott Jm würdt zuo gross kein laster noch schand er würdt zerknist on mentschenhand diss bedütt das gsicht so du hest gsen würdt aber erst an der wellt end bschen Der engel michael zeigt mir ouch an am nünt{4} Cappitels gschriben han das volck wirtt Cristo nitt sin guott so s entcrists halb sinen verloungen thuott s entcrists volck vnderstatt zerstören alles das Jesu Cristo zuo thuott hören denn tempell / d helig statt jn verwuestung durch sy missbrucht in ödung Vnd würdt das städt opffer hin gnou ein bstimpte zytt ist hieby z ferstan das ampt helger göttlicher würdigster mäss Am einlifft{4} domitt ich s nitt vergess gott siner vätter württ er für nütt schetzen sunder alle zytt nach lybs lust vnnd wybren tracht{4} sonst gar nütt vff gotts gwallt achten sunder jn allweg gott widerstan Am zwölfft{4} Cappitell ist nitt an sich heitere gschrift drum sechen ladt alls michael mitt mir geredt hadt vnd ich s nitt verstuond alls er mitt muntt mitt mir redt gab er dess grundt mir z ferstan fragswys zuo jm sprach min herr sag was würdt werd{2} hienach er antwort nym war yetz bschlossen lytt haruon z red bys vff ein bstimpte zytt etlich der wysen erwelt{4} vff erd{2} vil wie das gold bewertt werd{2} dan zmaal so werd{2} die buosslossen wandlen wider gott gottlosslich handeln von wegen jr sünd das guott nitt verstan die rüwer guotten verstand han zur selben zytt hin gnou würdt gar das stätt opfer vierthalb Jar den würt der entrist für gott den herren an der helgen statt sich für gott lan eeren selig ist der / der sich nitt bkertt sunder stoff blybt wie jn cristus gleret Jm guott{4} bharrett bis inn s end zuo mir sprach er daniel gang vollend din ruow mitt glück dorint nitt treg sunder styff blybst bis zuo end der tåg Zacharias Durch mich zacharia den wyssagen verstand den herren von letsten tagen zuo mir hett geredt ist doby blyben am einlifft{4} Cappitell stadt s beschriben Hinfüro würdt nitt vberseen d sünd der mentschen wie bischar bschen dorab ich yferig rach wyll nen ein Jed{2} jn d hand sins nechsten gen vnnd ouch in d hand sins oberherren die land zuo trennen vmd nitt meren den mentschen ist z gross kein sünd noch schand ich entledig sy drum von niemants hand ir beleydiger wan sy die straff verdient Jch weid{2} das schlachtschaff Jr armen der händ thuon diss verstan wan ich zwo ruott{4} gnomen han eine heist schöne die ander gneympt stricklin dorby sy werd{2} bkent vnd ich selbs han gweydet die herd wan ich in einem monett vff erd dry hirt{4} ab ghowen / min seel vber ir seel erzürnt war spricht gott israhel sy waren wanckelmuetig vngrecht an mir harumb will ich kein gschlecht Jetz weyd{2} sunder was stärb das stärb was ab ghowen württ ab ghowen werd welch vber blybent mins botts jn vergäss deren Jeder syns nechst{4} fleisch ess Min ruott so ich schöne nampt mitt muntt zerschnitt macht domitt z nütt min pundt den ich mitt allen völkern gmacht vff disem tag des nement acht vnnd das erkant{4} vs der händ die armen so vff mich acht{4} vff erd das ich der herr bin der nitt schon sunder jed{2} nach sinen werch{4} lont min andere ruott schnitt ich ouch ab die so ich stricklin genemmt hab domitt zertrennett bruderliche trüw zwüschen sündern vnnd den so rüw vber ir grossen sünde hand gott rett wytter zuo mir mich verstand zacharia domitt nitt gangest irr nim hin alls ich rett alle gschirr vom nerschen hyrt{4} so missbrucht das recht vnd nun die armen stucht von weg{4} der sund will ich s erschrecken die sündler / wüss ich will vff wecken ein hirt{4} vff erd{2} den entrist der nitt suocht das verlassen ist nach den zerstreüwt{4} kein frag wirtt han das zerstossen ist sich nitt bekümeren lan was vffrecht ist württ er nitt fueren der feissen fleisch essen vnd berueren sich die fromen vnder tz trucken flyssen Jre huoffclawen jnen ab zuo ryssen Diss sond ir hirt{4} nemen war das jr nitt verlassen gantz vnd gar vwer herd{2} so vch gott befolen hett jn vwerenn gwallt gott heitter redt dem vngrecht{4} richter würdt das schwärdt vber s oug vnd recht{4} arm bewärdt also syn arm vß trochnett verdirt syn recht oug gar verfinstret württ vnd gar vertuncklen in pyn vnd wee das gewent mag werd{2} niemer mee Dorumb ein jeder richter recht richten soll er ist ein knecht des recht{4} man missbrucht er das so gschet jm wie ich zacharias gar clar vnd heitter an zeigt han gott würd d sünd nitt vngstrafft lan Betris lytt bim wasser so komptt Saluator vnnd rett zuo jm / Saluator Krancker mentsch willt werd{2} gsund so zeig mir s an mitt hertz vnd mund Lazarus O herr vast gernn will ich dir s segen achtvnddryssig jar bin hie gelegen so offt der engell d wasser bwegt war nieman der mich ze erst drin legt wan ich schon etwan mitt grosser pyn zum wasser kam ist allweg vor mir gsyn ein ander der me hilff hatt dan ych ach herr das lass erbarmen dich Saluator Stand vff nim din bett vnd gang gsund heim thuo niemandt vbertrang Lazarus Herr gott bis globbt vff dise stund bin ich starck krefftig frysch gesundt nun will ich heim gan wie geredt zuo mir der so mich gsundt gmacht hett Core fällt in an Core . gottloser wie darffst din bett hütt trag{4} am sabbat stand still du muost mir s sag{4} Lazarus . Arger meinung han ich s nitt than der mich gsunt gmacht hiess mich vff sthan min bett heim tragen hiess vff mich nen dess wort{4} han ich glouben gen / Dathan Wär ist derselb der dich din bett vff hütt heim z tragen gheysen hett derselb desshalb sich zuo vil a nimptt vff dem sabbat solch s keim zheysen zimpt Saluator

predigt im tempel matei .25 . Nement war es würt gelich zechen junckfrowen s chimelrych die mitt prünnd{2} amplen sich namen an eim prüttgam zuo entgegen gan vnder denen fünff on sorg gsyn fünff sorgsam wol bewartt vor pyn d unsorgsamen namen kein öl allein das in ir ampell das liecht von schein aber d sorgsamen namen mee Jn andre gschirr ob vor vnd ee Jr amplen vss brunnent ee der brüttgam kem eine jede me öl in ir ampell nem All zechen wachend doch nement war öb der prüttgam kam entschlieffen s gar vmb d mittnacht d stim sich thett bewegen der prüttgam komptt gand jm entgegen diunckfrowen stuond{2} vff von stund rustend jr amplen vss dem grund ruofft{4} die vnsorgsamen ir gspylen an so sorg halb me öls mitt jnen gnouen ach lieben gsylen lychend vns gschwindt öl / vnser amplen erlöschten sind d sorgsamen gabent in antwortt bhend nein gand hin an die ortt vnd end do man öl feyl hett domitt nitt ab gang vch vnd vns darnach vnlang d wyl s öl koufft{4} der prüttgam kam die bereyt{4} mitt jm zum hochzytt nam fuort s jn syn wonung ir keins vss glan nach jm von stund die tür zuo than sobald die tür bschlossen waar die vnsorgsamen kament wider dar ruofft{4} herr thuon vns vff das thor wir hand jetz warlich me öls dan vor der prüttgam gab antwortt vff ir pitt warlich warlich ich bken vch nitt wär oren hett der höre das buesse wache vnnd bett on vnderlass wan keinem mentschenn ze wissen noch kundt dess letsten grichts vnd vrteill stund wan vor mir württ niemant gschont Jeder nach sin werchen gstrafft old blont kein fürbitt me hilfft noch beschüssst was ieder verdient desselben gnüst mathei am25 . findt man diss euangelium gschriben stan Lazarus Bist du nitt der / herr zeig mir s an von dem ich gsuntheytt erlangt han Saluator Nim war ich bin s bist word{2} gsundt so sollt hinfür zuo keiner stund sünd{2} das dir nitt widerfaar schwerers lyd{2} nim eben war Lazarus zun Jud{2} Jr fürsten diss mentschen nement acht Er ist s der mich gsund hett gmacht der mich min bett heim tragen hiess dess mich herr Nathan z wort{4} stiess Core zuo Saluator . Core . Worumb brichst du den sabat tz tratz den bott{4} gotts vnd sim gesatz wüss nitt vmbsonst sot s han gethan vngstrafft wen wir dich s nitt erlan Saluator Wass min himlischer vatter gwürckt bishär würcken ich glich wie är die jud{2} trett{4} nebst sich so rett Dathan Jr fürst{4} worfür achtet dieser sich on scham rett er gantz freffenlich gott syg syn vatter on alle nott mich tunckt er heig verschult den todt Abiron Wir werd jn bas lan jnhar gan das wir mitt glimpff jn mogen fan Saluator Johannis.5 . Warlich sag ich vch Jn suon der sun kan nütt von sim selber thuon dan was er von dem vatter gsetzt daselb durch den sun ouch bschett der vatter jn vngeteilt{4} muott liebt den sun zeigt jm was er thuott noch grössere werch württ zeigen jm deren ir vch verwundren jm sinn dan wie der vatter den todt{4} geben vnd sy vff erweckt hett zuo leben Also ouch der sun erweckt glych vyl erkickt macht lebendig wie uil er will der vatter richt kein jn todtt noch leben das gricht hett er dem sun geben domitt die mentschen alls den herren den sun glych wie den vatter eeren wer dess suns eer widerstadt eertt nitt den vatter der jn gsendt hadt warlich seg ich vch das wer min wortt ghörte glichformiger mass an den der mich gsent thuont glouben han werd{2} gwüss das ewig leben empfan / koment nitt jn s gricht frue noch spadt Jr jeder vom tod jns leben gadt Jch sag vch warlich das ouch kundt vnd ist ouch jetz dieselbig stund das die todt{4} in der erd{2} die stim des suns gotts hören werd{2} vnd die hören werd{2} leben dan wie der vatter sim selber geb{4} das leben also hett er s gen dem sun jnn sim selber sond vernen der vatter hett dem sun glycher gstatlt das gricht z hallt{4} gen in sin gwallt ist bschen nitt on vrsach nun dorumb das er ist dess mentschen sun Verwundrent vch nitt derselben stund so all todt{4} lyb jn der erd{2} mund hören werd{2} alle wortt d stim des suns gotts an Jed{2} ortt dan werd{2} die so s guott hand than Jn s ewig leben vff erstan die so s vbel than / Jn gotts angesicht vff erstan Jm zorn vnnd gricht Jch kan thuon von mir selber nütt sunder wie ich ghörr zuo der zytt so würd ich richt{4} glych herren vnnd knecht min gricht ist on trug vnd grecht Jch suoch keinswegs minen willen dessen der mich gsent hett zuo erfüllen hett ich von mir selbs zügnus geytt dan wer es nitt die warheytt ein ander aber von mir gar clar vnd heyttter redt sin zügnus ist war alles das er von mir zügt gloubent er vch nitt trügt Jr schickt{4} zuo Johanni jn sicherheytt vnd er bezügt die warheytt Jch nim von keim mentschen vff erd{2} zügnus / säg vch das jr werd{2} wann Johannes war ein brünnende Lucern im gotts wortt lüchtende Jr wolltenn von sim liecht nun han weltlich vnd zyttlich freud z empfan ich aber han vch nitt vmbuss Vill grösser dann johannes ein zügnus vrsach d werch sind je nitt ring so ich durch mins vatters gab vollbring dieselben werck so gsen hand ir die ich than züg{4} gnuog von mir das mich der vatter der mich bekent harab jn dise welt hett gsent wan Je der vatter selbs hett gen zügnus von mir ir s an sond nän noch hend ir weder sin stim so bschen gehörrt noch ie sin gstatlt gsen sins worts hand ir keinswegs verstand Durchlesent gschriff dwyl jr im sin Je hend / ir findt{2} s leben drin gschriff ist s leben so zügt von mir Noch wend mine weg nitt wandlen ir durch welch ir s leben mogen han mentschliche eer nim ich nitt an ich ken vch das jr nütt sönd zuo gott kein liebe in vch hend Jn mins vatters namen bin ich kon ir aber hand mich nitt an gnouen so aber der entrist Jn eygnem pracht kompt / den nend ir an tag vnd nacht wie gloubent ir denen so ir eer voneinander nement hörent meer die eer so allein komptt von gott suochent ir nitt noch syne pott ir sond s dorfür in keinem tag Acht{4} das / ich vch verclag vor minem vatter doch on vergäss württ v / : ch verclagen moysäss vff den Jr vwer hoffnung hand gloubent jr moysen wol verstand so gloubent ouch warlich vilicht ouch ir wan er gschriben hett von mir ob ir aber syn gschriff{4} in kein wäg Vil minder ir gloubent so ich ietz säg Johannis am fünfft{4} findt man clare alle wortt so ich gerett han wär oren hett / mag woll vernen das nüt on gschriff hiefür wirrt gen / Dathan Jn grund mins hertzen bin ergrimptt Mich nimpt gross wunder was er sint das wir an jn söllt{4} glouben han koment wir went in hock{4} lan bys z lägner zytt wir wend denn herren fluxs gan mit vnserem opffer eeren / Sinagog singtt so rüst{4} sy s opffer dathan zünt s lemlin an vnd opfferen all Jud{2} So kompt simon vnd leit sin opffer in gotts kast{4} vnd rett Simon Rychlich in gotts kasten legen min gab allein gott zuo beweg{4} das er mir eer vnd guott geb vff erd{2} dess ich nitt mag ersettigt werd{2} ouch das die lytt gesehent glych vnd sprächendt ich sig gab rych anna Ach gott thuon mir min sünd nach lan so ich ie

wider dich gethan Verschmach nitt disse min cleine gab ich han nütt me min gott vorab dann das ich kum han erspinnen du weyst s mitt surer arbeytt gwunnen dich bitt ich mir nach disem läben by dir die ewig ruow zuo geben / Simon vnnd anna gand hinweg so rett saluattor zuo sinen jungeren luce²¹ Saluator . Jr mine junger ietz ist bschen ein grechtes opffer ich han s gsen ouch eins vss pracht vnd dero vill dess ich vch eigentlich bericht^{4} will Vnder andrem hett ein richer man vss vberfluss sins guotts ein opffer than Jn gotts kast^{4} gleytt mitt grossem pracht dargegen han ich gnomen acht ein arme wyttwen zwen haller hatt vnd nitt mee / dieselb gott truwlich batt Jn grund ir s hertzen ir opffer an z nen mitt gottsforcht thett sy s also gen warlich sag ich vch das dise wittwen so arm was Vil me in gotts kast^{4} hett gleytt dan die so vss vberfluss zuohar treytt Al ir guott hatt s geopfferett an der statt So s mitt Surer arbeytt gwunnen hatt Petrus Her vnnd meyster nim war das gelt so har würt pracht von aller welt dienett disem tempell zuo eren der buwen ist dem namen dess herren Nim war was diser buw die allt^{4} vnd noch kost zuo erhalt^{4} dortzuo stüren sy all domitt vnd er nitt niderfall Jacobus minor Herr ich gloub / nitt mag vff erd^{2} noch ein sölicher tempell buwen werd^{2} mitt holtz silber gold vnd edlen gsteinn ouch subtyler arbeytt geziert so rein Alls diser tempell gmacht mitt flyß wer frömbd har kompt gibtt jm den brys Johannes Herr nim war was grosser steiner ein starcker zug ruckte kum einen abstatt wan er gantz ledig läg gschwig andren kost so in allweg Jn dissem tempell würt brucht zuo zier Herr duo sollt glouben mir Das durch kein mund mag werd^{2} gseit was grossen kostens doran würt gleytt Andreas Herr alls ich den buw gsen gloub jm mag kein abgang bschen sorgenhalb künfftig jn ewigkeytt so mencklich flyssig vmb jn treytt thuond rychlich ir hand reychung vnd stür gar nütt ist so kostlich noch thür vff erd^{2} das man s nitt erlang gloub ouch kum das er ewig zergang Saluator matei.^{2rum} . Saluator marci :let Saluator Luce :²¹ . Jr mine Junger nement war des tempels buw so gantz vnd gar zum flyssigklichsten vest ist gmacht Alls jr sin stercke erst hendt tracht würt gar zerfallen vnd die zytt kon das kein stein blybt vff dem andren stan vnd zerspalt^{4} vnd vallen vff die erd kein buw ist der vffrecht blyben werd Simon der rych kompt zuo saluator vnd rett Simon guotter meyster was soll ich vff erd^{2} thuon das ich mog selig werd^{2} Saluator matei.¹⁹ . Selig ist der so recht thuott Niemand den gott allein ist guott sind dir vnwissent die zech^{4} pott die geben hett der ewig gott so lern s erfül s wie s bot^{4} sind dan würdest gwüss selig vnd gotts fründ Simon Welche sint s min lieber herr ob ich mich ob din wort^{4} bker Saluator So heb gott lieb vor allen dingen den vyrtag sollt mitt bätt volbring^{4} gotts namen nim nitt vppig jn mund eer vatter vnnd muotter kranck vnd gsund tödt niemandt fueg niemandt schmach noch pyn ouch sollt du keinswegs vnnküsch syn sollt gar nütt ställen noch frömbd guott nän vmb kein sach falsche zügnus gen keins andren gmachel noch guotts begären sott Nim war das sind die zechen bott Alls dich selbs din nechsten lieb sollt han das gantz gesetz hangt volkomlich haran so du daß thuost dwyl d lebst vff erd^{2} nim war gwüss würdest du selig werd^{2} Simon Herr dise bott han ich gwüst das bwyst die zuo erfüllen mich allweg gflist Von Juget vff die ghalt^{4} vnd than o herr du sollt mich wüssen lan ob mir z thuon meer zur seligkeytt bryst herr so zeig mir s an wass ist so wil s ich s thuon diewyl ich leb nütt ist das mir dran hindernus geb Saluator Willt du dan volkomen syn so gang vnd verkauff alls das dyn so du hest thuos den armen gen volg mir nach / ich will dich an nen dormitt samlist ein schatz der ewig ist dess den an end gantz sicher bist Simon kertt sich vmb thuott letz rett Ach nun bin ich voll vnnmuott sollt ich min cleinatt gelt vnd guott verlan vnd cristo volgen nach wär mir vor aller welt ein schmach wan mencklich vff mich wurde seen sprechent mir wär recht bschen / wan ich arm wurd / owe / owe / dess denck mir nun kein mentsch mee öb ich von mim guott welt stan will Cristum ee zechen mal verlan mir nitt / by mim guott will ich blyben min willen wie bishar vertryben Saluator kertt sich gegen Jungeren vnd rett Saluator Nement war diser hett vil guotts than noch will er ee s rych gotts verlan dan das er well syn gutt vnd gelt verlan vnd die zergencklich welt Jch sag vch warlich vss recht^{4} grund ein rycher schwarlich in himel kund der jn gotts eere spartt sin guott sym nechsten so notturfftig kein hillff thuott warlich sag ich vch das ein kamell vill liechter aller mass gad durch einer nadlen ör on trang dan das der rych Jnn s rych gotts gang der syn guott liebt wie gredt ob gemellt gott lieber verlatt dan s guott vnd d welt Petrus Her so stand wir all in gferd^{2} Ach wer mag dan selig werd^{2} Saluator Vnmüglich ist s by s mentschen kind by gott aber all ding müglich sind Petrus Herr du weist was wir hand ghan das hand wir durch dinettwillen verlan vnd sind dir geren / nach guolgt vnd noch was würt vns für ein belonung doch Saluator Warlich warlich sag ich dir Vnd denen so nach gvolgt sind mir Jn der widerburtt So s mentschen sun Jn siner herrligkeytt würt sitzen nun so werd^{2} ir vff zwölff stülen gantz gwaltig schon sitzen alls der sunnen glantz vch der gerechtigkeytt freuwen jn grechter seel mir helff^{4} richt^{4} die / xij / gschlecht ysrael ein Jetlicher der do würt verlan Vmb mins namens willen sollt verstan Vatter muotter brueder vnd kind wyb / ecker guetter wie die sind der würdt s hundertvaltig me dan glych wider nen vnd bsitzen Jm ewig^{4} rych Aber vil die do sind die erst^{4} jn werd^{2} etwan die letsten syn die letsten etwan die erst^{4} gsen Jed^{2} nach sin werchen blonuog bschen / Saluator stadt vff gadt gegenn sinn hoff so rett petrus matey.^{2rum} . Petrus Herr meyster han ich recht ghördt so redst es werd zerstört der tempell ouch all büw der erd herr bericht mich wan s beschehen werd Jacobus maior Herr gib mir z ferstan won doch der welt end soll kon ouch was für zeichen vor sond bschen so wir dich werd^{2} richt^{4} gsen lebet vnd todtt am letsten tag dem doch kein gschöpft entrünnen mag Johannes Herr an dich min höchste bitt Du wellest mir verbergen nitt Die zytt dins grichts wan das soll kon erschrockenlich werd^{2} vor dir stan All mentschen guott vnd böß ist war wan tod vnd läbent muessent dar andreas Herr dich bitt ich vns zuo seggen was sich jn der welt vor wärd zuo träg^{4} by den mentschen was zuovor beschicht öb das erschintt din jungst gericht herr ich weyss du bist gerecht vngeschont würdest richten alle gschlecht Jn gerechtigkeytt grechter richter bist wan dir gar nütt verborgen ist Saluator antwortt wan dieselbig zytt thuott kon würdt Jeder empfachen sinenn lon Mateus Nemant war das vch niemand

verfuer Vnd was min volgend red beruer Vil werd{2} kon vnder minem namen sich cristus z nennen gar nitt schamen domit s verfuere Jm kreiss der erd{2} vil mentschen Jn volgen werden Betrueben vch nitt so jr werd{2} sechen Krieg kriegsch gschrey wan das muoss bschehen zuouor sich werd{2} ouch emböen ein volck wider s ander ziechen hören dan württ die nott erst an fan vch werd{2} d mentschen alls dan geben Jn truebsal vnd vch nän das läben sich alle völker bewegen on stillen wider vch / vnd hassen vmb mins namens willen sich werd{2} vil ergeren jn vbelat{4} vben / je einer den andren verrat{4} vil nyd vnd hass sich sechen lan falsch prophet{4} werd{2} vff stan / so d mentschen fueren vom waren stand vngerechtigkeytt / württ nen oberhand grecht liebe württ jn iung{4} vnd allt{4} by filen mentschen gar erkalt{4} welch bharrent Jm guotten on felig bis jn s end die werd{2} selig Vor luc.21 dem allenn werd{2} sich beweg{4} die elteren ir hend an vch legen vervolg{4} , vch jn schuolen vmb zien gfengklich hallt{4} ir sont s nitt flien Vor jren künden vnd fürsten verclagen durch mins namens willen Jn disenn tagen bschett allein zur zügnus der warheytt Jr sond nitt tragen sorgvalltigkeytt ze antworten für vwer läben Jch will vch mund vnd wyssheytt geb{4} doruff vch vestenklich sond verlan das vch dan niemant mag widerstan Von eltern bruederm gfrünt{4} fründ{2} werd{2} jr verclagt domitt sy sünd{2} sy werd{2} vwer etlich tötten vnderstan vonn minem namen z nöt{4} vmb dess wyllen sy vch hassen Jr vermugen zum stercksten fassen vch z ferfolgen aber ein locken har sont s vch nitt schad{2} nement war Jn vweren gloubenn vnd tulltigkeytt werd{2} ir bsitzen die ewig freüd Was vch württ geben jn dem mund das sond ir red{2} zuo Jeder stund ir sint s nitt von denen d red har flüst der helig geist vch die jn güst Sich württ erheben grosse nott ein bruder den andren württ zum todtt antwort{4} ouch der vatter sun d kind wider sin elteren vff stan nun gar kein mentsch liebe halb schonen Jch würd jed{2} nach sin werchen lonen Sobald jr werd{2} gsen vnd hören den wuost grüwel / der sich württ entböen an helg{4} stett{4} sich sechen lan do er nitt sott sin wonung han Alls daniel der prophet thett schriben Am acht{4} vnd wytter doby würtds blyben am nünt{4} am einliff{4} er s beschribt ouch vom entcrist am zwölfft{4} doby es blybtt werr dan lept der flie Jn welchem stand er ist vff all berg in judschen land welcher dan ist vff eim tach kome nitt herab in ein gmach sins hus etwas daruss zuo nen er well dan bald s leben drum gen vnd wer do ist Jn wytt{4} feld ker nitt ze huss wie vor ist gmelit flieche vff die pirge wytt wee allen schwangren zur selben zytt vnd allen sougend{2} vnd jren kind{2} wan die kein sorg hie mag verbind{2} nun bitten gott das er s an gsech d flucht das nitt jm wintter bschech oder am sabadt wan jnn dem vaal württ kon so ein grosse truebsaal mencklich erschreckt vnd sin jn gfar Alls nie gsin ie wellt{4} har noch iemerme werd{2} mag noch würdt der wellt laster sind dan vber gürt vnd so die tag nitt wurd{2} kürztz wurd kein mentsch selig sunder gstürtzt durch eigne sünd in pyn gefelt aber derohalb so sind vss erwelt so jn gotts forcht hand glebtt vff erd{2} sond diße tag verkürtzt werden So dan von etlich{4} württ gehört koment hie ist Cristus oder dörtt vch der seelen domitt brouoben sond ir jnen keinswegs glouben falsch gsalben werd{2} z predigen an fan vnd falsch prophet{4} vff stan fil falscher leer sampt wunderzeichen domitt sy vast vil mentschen erweichen so s muglich wurd{2} sy ouch verfuren die vss erwelt{4} aber sy mag nit beruren kein vbels wyder jr seligkeytt Nement war ich han vch das vorhin gseytt so etwar rett koment cristus ist dort Jn der einöde / gand nitt an dasselb ortt seytt ettwar er syg in jnnern gmachen gloubent s nitt nütt sind ir sachen Wan min zuokunfft zum gricht württ syn Alls von vffgang zuo nidergang / plytzes schyn bald aber nach truebsal der zytt son vnd man so ietz die erd{2} wytt vnd breytt erlücht{4} mitt heitre zieren werd{2} jr krafft vnnd glantz verlieren all sternen s himmels krafftloss vff erd{2} herab vallen d himell sich bweg{4} werd{2} by disem allem sond vernen die zeich{4} so s mentschen sunn würt gen Jm himell durch gwallt krafft vnd recht dan werd{2} hüwlen alls gschlecht vnd gsechen mich dess mentschen sun krefftig durch s himells wolk{4} kon Jn grosser krafft herrlichkeytt zum gricht do keinem z kurtz noch vnrech bschicht Der von stund an von den erd{2} sin engel württ mitt pusunen send{2} mitt heller stim zuo samlen vnd find{2} die vss erwelt{4} von den vier wind{2} alls tonderclepff werd{2} wandern von eim ortt s himells zum andren Aller widerstand ist do vmsuss nement war by disser glichnus so ein figboum grunett zur selben stund erkenent ir das der sumer kund glycher gstatlt so dise zeichen gschend wüssent das ir send der wellt bald gsend diss gschlecht württ ouch vor nitt vergan biss alles das bschett so ich gerett han Es werd{2} zergan die himel vnd erd{2} Aber min wortt nitt geenderet werd{2} von disem tag vnd von der stund ist im himel noch erd{2} niemandt kund ouch keim engell wan jn mins vatters gwallt ist d wüssenheytt zuo offnen wan s jm gfallt glych würt s wie zuo noes zytt nun die zuokunfft des mentschen sun all warnungen sind schier vmsuss es bschach ouch vor dem sündtfluss d mentschen assen trunck{4} hielt{4} hochzytt Jn vppigkeytt d forcht gotts wan jn wytt bis noe zu der arch in gieng vnd s wasser d mentschen gar vmbfieng vor wüstents warlich nitt die stund bis jed{2} s wasser gieng jn mund vnd der sündtfluss zum sterckst{4} kam was lebt dasselb mitt todtt hin nam also würt s mentschen sun das gricht hallt{4} so man sych s nitt versicht Dan werd{2} zwen vff dem feld gan einer glassen der ander an gnan zwo vff einer müli malen werd{2} eine an gnan die ander verlan in gferd{2} zwen jn eim bett werd{2} lig{4} einer an gnan dess andren gschwig{4} dorumb so wachent alle stund jr wüssent nitt wan der herr kundt glych wie ein hussvatter nitt wüssen mag ob ein dieb kom by nacht old tag wan so er möcht dess zuokunfft wüssen on zwyffel wurd er syn glyssen z wachen domitt im nitt durchgraben wuord syn hus ouch sonst kein schad{2} widerfür / ich han s vch gseytt wachent bettent vnd sind bereytt wan keinswegs mogent wüssen nun die krefftig gschwind zuokunfft s mentschen sun der einem jed{2} württ richt{4} recht darumb thuond all wie ein thrüwer knecht den syn herr gsetzt hett mitt ernst vnd flyss vber sin gsin Jnen z gen die spys vnd daselbig thuot / die selig sind so ir herr kundt den also thuon findt warlich derselb würt ergetzt vber all sins herren gütter gsetzt So aber der knecht bosshafftig wär sprechent min herr kumpt lang nitt her desshalb sin mittknecht schlatt verschmacht mitt den truncknen sich z füllen an facht vrpiltzlich zuokunfft irs herren

württ bschen so sich s der knecht nitt thuott verseen vnnd nitt weist dan mag in nütt heilen sin herr württ Jn verstossen vnd zerteilen vnd mitt den glysneren sin blonung gen do hüwlen zancclaffen / kein end württ nen Saluator gadt an sin ortt so kompt jeronimus Jhieronimus Jeronimus ein cristlicher lerrer verstan durch gschriff vs welchem gschlecht vss gan soll vnd württ geboren werd{2} der entrist vor dem end der erd{2} Namlich in babilon der statt Vom gschlecht / dan / alls jacob wyss gseytt hatt der helig erzuatter alls er vorab eim jed{2} siner sünen den segen gab sprach er zuo dan sim suon on mittel stadt gschriben am nünvndviertzigst{4} Capitell Jn buoch der gschöpfft / dan württ durch s recht sin volck richt{4} wie ein ander gschlecht Dan werd ein schlang vff dem wäg ein ghürntte schlang wie ich vch seg Jm fuossweg ligen z byssen d huff dess pferts / den z fellen so sitzt druff domitt der vff gessen fall hinder sich ferr sprechent din heyl würd ich wart{4} / o / herr Jm testament der xij sunen Jacob stadt geschriben von / dan / so gneympt ist hie ob Dan alls er hundertzweytzig vnd fünff Jar vff erd{2} glebt vnnd nun schwach war bschickt er sine sün zeigt jnen an wie er mitt todt nun wurd ab gan manett sy vor sünd{2} z hütt{4} sich gott vor oug{4} z han inbrünstiglich allwegen z wandlen dess herren wäg das in der böss fiendt nitt ob lög Wan ich erkenn sprach er gross gferd{2} in vch ir ab wychen werd{2} Jn letsten tagen von herren gott Leui . Juda . widerstan das nitt thuon sott ein bruoder dem andrem noch sin kind{2} aber ir werden s nitt überwind{2} gottes engel fuert s würt jnen by stan so ir ab s herren weg werd{2} gan werd{2} ir in aller bossheytt der bössen geyst wandlen jn gfarlichkeytt der heyd{2} sünd thuon vnd han verlang{4} nach sündigen wybren denen an hang{4} so vch hin nement den guetten verstand die irthumb geyst nend jn vch oberhand So han ich dan / ouch glesen das , so vom grecht{4} enoch gschriben was das sathan vwer fürst ist Dorumb württ vss inen erboren der entrist ist by dysen wort{4} woll z ferstan apocalipsi find{2} wir gschriben stan am Sibend{2} capitell von ysraels gschlecht{4} dess gschlechts / dan / würt nitt den grecht{4} gantz vnd gar deheinswegs dacht wann Jeder s lands heylsam zeychen empfach dwyl vss jnen erboren württ der entrist den ein sölche gebirtt Alls duorch sant hiltgardt wyssgseytt ward wann jrenn gott das geoffenbartt Jn welcher gstatlt der entrist vff erd{2} vnd vss wem er soll poren werd{2} sprechent so die zytt württ kon in d wält das poren würt der vil gmelte vnd verflucht grüwel der entrist voll verdammnus trug bossheytt vnd list dess muotter württ von juget vff han Jr wonung bin mördern vmbhar gan Jn wuestinen weld{2} zuo iren zytt{4} by schacheren vnd vbelthättig{4} lütt{4} einhellig mitt jnen jn allen ding{4} jr schantlich bosschafft werch volbring{4} Also den entrist von jnen entpfan sich ir jed{2} machen vnderthan doch ir vnwüssent ob s frue old spatt noch von welchem man sy jn empfacht Sobald dan disse empfencknus bschicht durch gotts verhegnus vnnd gericht württ der tüffel das kind vnd wyb an fechte{4} zuo bsitzen in muotter lyb der hoffnung jm sathan söll gelinge{4} s kind durch purtt der muotter an d wellt z pringe{4} Sathan gibt d ysser muotter vorab z ferstan wie sy empfangen hab iren sun in grosser helligkeytt das durch sy mencklichem ouch württ gseytt Jn syner geburt württ durch betrug sathans / grosser nebel an verzug donderclepff tossen vngstuemigheytt dorab vil werd{2} verwundren sich Sin muotter würt red{2} vnd gen z ferstan Jn durch grosse gnad gotts empfangen{4} z han durch diss vil einvalltiger werd{2} trog{4} Jn der statt Corozaim württ er erzogen so in bettsaiada ist glegen Last herrlich vnd woll württ im gepfelg{4} natürliche vernunft würt er gwinen wie ein andrer / mensch mitt sinnen Also das er nitt jn vollkomnem gwallt mitt thuon vnd lan s tüffels ist aller gstatlt so er nütt thuon möcht dan was der tüffel wöllt wurd er mitt recht vnschuldig zellt das grossen vbels so durch jn würt bschen das leyder z fyl menschen werd{2} gsen Etlich lere schryben Jm werd von anfang alls jm d seel jn gossen vnd in gang wie eim andrem menschen ein ängel zuo gän Jn zuo bewaren sorg für in z nen bis er in sin vernünfftig alter werd gan dan werd er in hochfartt sich vberhan vber alles das erheben so gottes gwallt geschaff{4} hett vnnd jn sölicher gstatlt werd gott verhegnen das der tüffel sin sach durch den entrist z wegen bring vnd mach So aber einer fragt das ein wunder ist das zuo babilon boren württ der entrist von gschlecht / dan / so nitt in diser statt sunder in Juda sin wonung hatt ist antwortswys also gnuogsam z ferstan das sy all gfencklich dohin sind kon durch nabuchodonosor vss juda dar triben also diser verfluocht sam do blyben vor dem wir vns all bewaren söllen das wir nitt sampt jm jn abgründt der hellen vallen / wan er würt wellen vff erd{2} für gottes sun an bettet werd{2} Zuo jhierusalem würt er sich lan bschnid{2} wider Cristum predigen vnd syn bitters lyd{2} Allen fromen cristen styff widerstan / martern pingen ertöt{4} lan gelte schetz graben durch s tüffels list der keiner jm verborg{4} blybt noch ist durch gelte gschwindigkeytt vnd lieg{4} württ er der merteyll menschen trieg{4} Jm die vss allen land{2} anhengig machen gog vnd magog verkünd{2} syn sachen sych für messia den gsalbt{4} vss gen den d iud{2} willig vff erd{2} nen Jn lobpnyßen / han in grossen eeren sampt sim guott für jren gott vnd herren durch dyse verruocht{4} vnd sömlicher gstatlt bringt er d wellt vnder syn gwallt bisdas gott z trost den synenn vff weckt enoch / helyam / wider die vff reckt gschwind sin bosschafft{4} kopff diser entrist so allein des bösen geists werchzüg ist durch gotts verhegnus die bringt jn nott die fromen prophet{4} schlatt ze todt Jre todt{4} lyb try tag ligen latt bis ir ieder am vierdt{4} tag vff erstadt durch gottes engel mitt gewalt Dan gsend all menschen jung vnd allt das sy durch den entrist trog{4} sindt gott zuckt dan vff prophet{4} sin fründ Zuo gnad{2} in s ryck der seligkeytt diss ist dan dem entrist schwer vnd leydt duott zeichen durch den tüffel wunderbarlich will vor dem volck bewären sich gott ze sin mitt lyst nimpt er sich an so er todt wär wurd er ouch erstan sprechent er z himell varen welle ouch die sinen erlost von der helle er / erwelt apostel one zaal so sin willen predig{4} vberal Vil menschen sy trieg{4} durch gab vnd gelte tüfflich wunderzeichen wie ob gmelte so sy dan durch ir gaben vnd lieg{4} vilen menschen anhengig die sy trieg{4} der entrist fartt z himel macht vallen fil füwr ob sinen jüngerer allen Alls ob s der hellig geyst söll sin Dan vmbgibt Jn s helsen füwres schin erhebt in ob sich alls ob er well z himell faren so stost in jn d hell der göttlich will , krafft macht vnd gwallt also vnd jn sölicher gstatlt der entrist vnd sin junger gschent vor mencklichem werd{2} vnd geplent welch mitt jm

bharrent empfandt den lon mitt im in abgründt der hell die kron ewiger verdamnus in ewigkeytt glychformig wie ich vch han gseytt werd{2} ir sömlichs spilen gsen figurlich wie das alls württ bschen Sinagog Dan bochslen tüffel in der hell mitt frolockung so rett sathan gadt an der kettnen für d hell Sathan Freüwent vch ir tüffel all louffent hin mitt rychem schall gan babilon da ist gebornn der entcrist durch mich vss erkornn nach minem rätt{4} württ er handeln Jn minem willen vnd gfallen wandlen Dorumb astaroth min liebster gsell bist du dartzuo ein fürst der hell doch minder dan ich mir vnderthan fass styff min wortt thuos s woll verstan der entcrist steckt vol spitzer list darzuo jm hinfür nütt besser ist dann dry geist sollt im zuo gen gytt nyd vnküscheytt mit dirnen mitt hochfartt ist er for erfüllt du schaffst mitt im nun was du wilt dorumb luog vnd thuos din best allst noch bishar wol beweret hest so wend wir aller metschen gnossen tryben daruon wir sind verstossen domit s by uns in ewiger pyn alls wir der ansicht gotts beroubt mund syn Sinagog astarot leytt ein kastlich cleyd vber das tüffclcleyd an also gytt nyd vnküscheytt hend kein tüffels köpff sonst parett aber hend vnd fuess Clauwen wie tüffell , sind für vnd für bin entcrist gand zuo im vnd rett Astharot Von vnseren gott bist vss erkorenn der welt zum trost geborenn / dorumb bis städt in dim wäsen vil völker durch dich werd{2} genesen wan du bist der messias der langest den Jud{2} verheissen was Jnen zuo erfüllen ir gsatz allen denen z leyd vnnd z tratz die ir testament veracht{4} wellen / wir engell dich bewaren sollen sind von dim vatter geschickt hiehar das du vnser nemest war du sollt dich niemandt erschrecken lan wir werd{2} allweg by dir stan himel vnd ertrich ist dir nun vndertan du bist vnseres vatters sun / entcrist zuo abram Entcrist Vatter nim war was ich dir sag erzog{4} hest mich mengen tag dir han ich gfolgt zu aller stund muoss dir doch thuon die warheytt kundt dir nitt verhallten wie s vmb mich stadt gott mich erwellt hett jn sym ratt alls all prophet{4} heyttter das gschryben hand merck eben was nitt me dir s mag verhallt{4} nun wyss ich bin nitt din liplich sun zuo erziehen gsendet dir das sollt vestlich glauben mir zuo trost den jud{2} allen sandt die lang zytt vff gwartett hand wan ich der gsalbt messias bin der von gott ist verheissen in sich minen fröüwent alle gschlecht wüss die engell gottes sind min knecht alls by messia mitt suon Ratt bystand vnd mir hilff ze thuon domitt mir aber mogest glauben sollt von stund gsen mitt din oug{4} wie clar d sunn thuott am himell stan württ vss mim gheys der tonder schlan durch welchenn donderclapff vff erd{2} die engel gots mir zuo dienen komen werd{2} Der tonder schlacht so rett abram O messias ich loben dich das t hest vor andren erfrewt mich wan in der gschrift ich glesen han das von dem edlen gschlechte / dan / Messias soll geborenn werd{2} der vnser gsatz wider vff erd{2} vff richt{4} widerbring{4} bstät{4} soll die jud{2} werd{2} freüdvoll ob diner zuokunfft in frid vnd suon o herr ich will din willen thuon / Nun stand byeinandren / Core / dathan / abiron / so rett Core Mich nimpt gross wunder was das mog sin es hett getondert by sunnenschyn Jst gwüsslich nitt on vrsach bschen wan ich s nie han erlept noch gsen abram Disser s zeichen hett gethan / min junger sun mich sond verstan vrsach worumb verstand mich nun spricht er sig nitt min liplich sun sunder messias mir zuo gesant Jn zuo erziech{4} in disem landt hett mir daby geoffenbart wie das er syg mitt englen bwartt wan er syg das vss erwellt fass der gewar messias domitt vnd ich sölich s glauben sött allein dorum das zeichen thett dem ist also wie ich vch seg doch weyss ich gar kein necheren wäg dan ir berueffen in von stund Jn tempell ze erfaren den recht{4} grund Dathan Jch han gelesen in der gschrift das dise handlung ouch an trifft wie das messias komen soll aller tugett vnd wyssheytt voll der soll der crist{4} gsatz zerbrechen dan sond wir Jud{2} vns an im rechen abram gadt zum entcrist rett abram Mesias d iud{2} hend gesehen das zeichen so gester ist beschechen ouch so uil gutts von dir vernon bitt{4} dich jn tempell z kon daselbst sollt du jn zeig{4} an warfür sy dich doch sollen han Entcrist Vast gernn thuon ich s vnd willigklich vor inen will erzeig{4} mich das sy durch s mine zeichen verstan mog{4} wär mich gsent mag han wan dorumb bin ich gsendett vss zuo bschirmen den tempell vnd betthuß Nadab Jr fürsten vnd priester merck{4} mich die jar sind hie gloubent sicherlich das vnser erlöser komen soll dorumb so mag ich s glauben woll messiam sond wir rueffen an ob er vns doch ietz den hab gsant dess wir so lang zytt gwartett hand abiron Hie wytter zuo red{2} von den ding{4} möcht vnns wol schad{2} bring{4} jm tempell soll man red{2} daruon do heissent all jud{2} ouch hin kon messiam jn massen rueffen an württ vns vilicht kundt gethan ob diser jungling syg der trost durch den wir werd{2} sond erlost Core Nun rüstend vch all schnell vnd bald jr jud rych arm jung vnd alltt wäschent vch allenthalben rein vwer houpt hend fuss vnd bein Jr muessent all in tempell gan was da würdt ghandlett zu uerstan ich hoff do werd freü vber freü mencklichem verkündt on alles leyd Sinagog jetz louffent die jud{2} in tempell So komptt der entcrist / do stand vor dem tempell / giesi / ochosias / so entcrist in tempell gadt rett er Entcrist Mins vatters frid sig vch gesent vwer truren hett hütt ein end so lang ir von mir glesen hand bis mich min vatter vch hat gsandt zuo bsamlen die verlornen schaaft bede mit guette vnnd mitt straaff die vss erwellt{4} vnd die bössen zuo vnderscheid{2} vnd erlösen vch z ferkünd{2} den recht{4} glauben domitt vch niemant mog berouben der seligkeytt ob ir mich hand für messia vweren heiland vom tron mins vatters gsent hiehar die warheytt z predigen offenbar Sinagog Gydtt redt zuo syn gsellen Loss gsell ich muoss ein bossen ryssen vnd domitt vil mentschen bschyssen zwen so in vnserem strick thuond wandren hand ich bed mitteinandren verzoubrett das einer nitt gsett den tag der ander vor läme nitt wandlen mag Jm schlaff han ich jnen gseytt von vnser messias heligkeytt die sitzent vor dem tempell nun z wartt{4} messie , sathans sun sy glauben mir in all min sachen sin fürgang werd sy gsund machen / Nyd Was wir mogen sölicher schwenck{4} jmer ersinnen vnnd erdencken sollen wir allen flyss an keren sathan z tienem vnserem herrenn Vnküschheytt Jch will mich mins teylls nütt sparen der entcrist kan sich nitt bewaren vor mir ich will in fecht{4} an keiner ist so gschwind ich tarff in bstan ashtarott Mesias freüw dich diser stund württ ein plind gsechent ein lamer gsund ab diner ankunfft dim für gan derglichen durch vns noch vil württ tan Sinagog giessi loufft in tempell rett Gyesi Lob syg messie vff hüttigem tag nement war was ich vch sag es ist ein monett das ich nütt gsach weis

doch nitt wie s mir bschach kein artzet macht mir helffen zur gsicht durch ankunfft messie ist s mir vff gricht gsechent die gnad so mir bschen vch mag ich all heytt gseen Ochusias Zwen monat ist s das ich werd lam wenig sidhar vss dem bett kam nun mag ich wider gan vnd spring{4} freüw sich mencklich sölcher ding{4} abram Jr werd{2} grössere zeichen gsen die durch messiam werd{2} bschen würdt all die machen rych on trug so in jnn gloubent on verzug vnsaglich schetz werd{2} ir empfan die so glouben an in wend han gollts vnd gellts hett er z fill mer dan man jm ab nen will welcher nitt guott will vnd arm syn wär schad das er nitt lytte pyn nütt anders bgerтт er von vch z han dan das ir all Jnn bette{4} an alls messiam vweren herren den ir billich sond vereren / Entcrist Jch bin der tröster diser welt hab vil rychtumb gold vnd gellt das allt gsatz wider vff zuo richten all ander glouben zuo uernicht{4} will mich ietz hie beschnyd{2} lan vnnd min gesatz an fan / sy zient die vmbheng für beschnyd{2} jn so singt Sinagog Vnküschheyt zum entcrist Messias du bist nun bschnitt{4} nach dem judischen gsatz vnd sitten eins will ich dich wüssen lan das dir woll würdt an stan du bist so gwalltig vber das so ist vnd württ vnd ie was du muost diner begird nach lybs luost wybsbyld han dich schmucken an ir brust die hüpsten sod magst komen an lieber was freüwtt bas ein man Jch weis dir s woll zwegen z bringen gehab dich wol bis guotter ding{4} ich bin der venuskind engel verstand von dim vatter gsent in alle land hab vilmal mengen bracht zuowegen das ich dir ietz thuon seggen / ich will dinen in trüwen pflegen Nim an welliche dir ist zuo muott es ist sünd wie s wee thuott gloub mir ich will dich gleytt{4} by dir sin in die ewigkeytt{4} Johannes Jn heimlicher offenbarung ich Johannes bschriben clarlich von dem entcrist on alles mittel wie er kon württ am dryzechend{2} Capittell in eins tyers wy s mir an wartt zeigt das d frumen Jm nytt wurd{2} geneigt Sunder gewarnett vnd für seen das keim on sin willen vtt möcht bschen Wan wie ich von s cristlichen gloubens wegen Jn pathmos der insel bin gfangen gelegen mir erst die ruow recht geoffnett ist so ich hatt vff der brust Jesu crist Jm nachtmaal wan ich han clarlich gsen was bis zum end der welt soll bschen vnder anderem ist z ferstan gsach vss dem meer ein tier vff gan hatt süben heüpter vnd zeichen hornn mitt süben kronen bekrönt voll zornn an diser heüpter stirnen vrsprung waren namen gschriben der lesterung dem thier gab sathan der track sin krafft thett jm ouch hilff mitt grosser macht der süben heüpter eins zur stund gsach alls wär es tödlich wund die tödtlich wund so ich zum teyl hatt gsen die ward bhend wyder heyl sich verwunderen ouch wyb vnd man vff dem ertrich betettend an den track{4} der dem tier vorab syn macht vnd grossen gwallt gab bettet{4} ouch an in allen rychen das tier sprechent wer mag im glychen mitt hohen eeren vnnd knüw biege{4} vererent sprechent wer mag s bekrieg{4} vnd dem tier ward gen ein mund grosse lesterung z red{2} zuo der stuond Jm ward d macht z handeln vom anfang Sins handlens zwenvndviertzig monett lang dett vff sin muond on alles schamen gott z letstern vnd sin helgen namen ouch sin tabernakel on verschonen sampt allen so im himell wonen vnd jm ward gen wo das mocht find{2} mitt den helg{4} ze strytt{4} sy ze vberwind{2} gwallt ward im gen in sin handlung{4} vber alle gschlecht völker vnd zung{4} es bettet{4} das thier an alle die vff erd{2} wonent Jo hörent wie die der namen nitt gschriben sind Jm buoch dess lebens lieben fründ Namlich dess osterlams vnsers heils gmellet so tödt ist vonwegen der sünd der welt wer oren hett soll hören vnd verstan wär facht soll ouch in gfencknus gan tödt jemant mitt dem schwärtt vff erd{2} muoss ouch mitt dem schwärtt tödt werd{2} hie ist die tullt der seligen vnd der gloub der helligen gsach ein ander tier vff stygen vnd werd{2} hatt zwey hornn alls ein lam vff erd{2} das predigt wie der track vnd thett all zeychen dess ersten tirs ob grett vor im macht s ouch gar nach on schier das alle mentschen das erste tier vff ertrich wonent an bettet hand dess wund{2} heyl word{2} wol verstand thuott grosse zeichen by jnen allen das ouch macht füwr vom himell vallen durch welche zeichen werd{2} verfürtt die mentschen von dem tier ob bruertt diss thier macht das die fromen gnödt es an z bett{4} oder drum werd{2} tödt macht ouch das clein gross jung vnd allt arm rych in nider vnd hochem gwallt vff erd{2} die früyen vnd die knecht an nemen muostend mitt sölchem recht ein zeichen an d stirnen oder rechte hand domitt in keiner gegne vnd keinem land Jemandt kouff{4} oder verkouffen kan hab dan des tieres zeichen an der stirnn oder recht{4} hand on schamen vnd bätte an dess tieres namen Hie ist wyssheyt in dysem vaal hatt jemant verstand vberleg die zal des thiers wan eins mentschen zal es ist sechshunderttsechsvndsechts der entcrist dises thier ist / durch den betrogen vnd d wältt von gott wyr ab gezogen die süben köpff dess tirs listig gschwind bedütt{4} die syben todtsünd die zeichen hornn bedütt{4} wider gott er gern vmb sturtz die zeichen bott Alls er durch mengen zwäg{4} bringt vil mentschen von der seligkeytt tringt dorumb sich huette vor siner leer alls cristlich folck wan gott der heer zur lesten zytt württ rechnung nen von ied{2} thuont s zuo hertzen nen mitt samptt den figuren so ir ghören wie all ding sich thuott verkeren fürstehe ieder das so im zimptt wan gott von ied{2} vordrett vnd nimptt rechnung wer vill hett z ferseen von dem gross rechnung muss beschen Jetz thuont s die umbheng vff sitzt entcrist alls ein künig geziertt vff eim sässell so rett giessi Gyesy Messias herr ich loben dich das t vnser gsatz inprünstigklich lieb hast bschnitt{4} bist nach ord{2} alls abraham ist gheysen word{2} Entcrist Himell vnd erd nitt wyder mich noch sonst kein gwallt mag setzen sich gold gellt kleinott derglichen ding souil mir gliebt ich z wegen bring den tempell will widrumb vff nen lan glychformig alls er vor thett stan , Jr sond mir dartzuo helffen mitt trüw / wan er muoss wider werd{2} nüw / doch rüwt doch weder gold noch gellt all künig vnd fürsten jn kreyss der welt har werd{2} kon mich z bätt{4} an will vorab vil apostell han die ich erlāsen vnnd will erwellen die min gsatz clar predig{4} sölle wie ich sy s heys ouch alles das verkünd{2} so ich messias volnbracht hab dyse sölle sin apostel gnempt die diener min stand har zuosamen vnd empfang min geyst mencklichem widerstand Nun stand zuohin / Abram / Core / abiron / dathan / Nadab / Joab / gyese / ochusias / baana / nemrott / Jetro / so stadt entcrist vff rett vber sin junger Entcrist Nement hin der gnad{2} gneist empfachent min den rechten geyst spreyt{4} vss min eer vnnd lob vch z gutt vnnd dem huss jacob hinfür wird ich keinswegs nach lan bis ich volkomlich erlangt han all gschlecht

der mentschen so wonen vff erd{2} so mich messiam an bett{4} werd{2} vil gold vnd gelt wil ich vch gen ir sond ouch kriegslütt mitt vch nen wer vch nitt gloubtt syg jung old alltt den wysent dartzuo mitt gwallt All künig wo ir koment hin sond rychlich begaben / vnd wer ich bin Jnen vorab thuond zeigen an so werd{2} sy vch by stan Noch kompt ein folck dieselben sind glegen verschlossen mitt wyb vnd kind die kument all har jung vnd alltt sind erledigt durch min gwallt gog vnnd magog mine fründ dieselben gneympt vnd gheyssen sind baana gadt zuo gog vnd magog Sinagog Baana zuo gog Baana Gog vnnd magog geliebt{4} fründ gross glück gross freüd ich vch verkünd Messias so vch erlösen soll ouch vnns ist boren genad{2} vol zuo jhierusalem ist er beschnitt{4} täglich koment gangen vnd grytt{4} zuo jm vil völker vss allen land{2} kein gschlecht me ist so vnferstand{2} das nitt kom jn bette an by mir er vch thutt wüssen lan diewil vnd er ist vwer gott das ir durch syn geheyss vnnd bott Von stund gehorsamlich erfüllen mitt wyb vnd kind{2} sinen willen Von stund zuo jm gan hierusalem kon do er vch gold vnnd gelt zuo lon ouch was vch noturfftig gen so ir s mitt danck von jm wend nen er will vmb zien der erd{2} kreyss wann alle fölker so er dryn weys will er zuo sinem glouben bringen welch widerstand die krefftig zwing{4} ich vch sölch s z willen gend mir s z ferstan wan ich min befelch volendet han Gog wünsch tt gwapnett vff vnd gibt antwortt Gog Wir sind d fürst{4} dess haupts mosoch gnuogsam in disem pirg vnd loch mitt dem gwürm zuo strytt{4} glegen doch gegen mentschen wenig pflegen Jst nun zytt hie das vnser gott geboren ist wend wir sim pott styff volgen das nitt veracht{4} wend flux wyb vnd kind sich rüst{4} sönd Nach messia vns thuot blangen hie fressen wir nütt dan track{4} schlang{4} ouch allerley gwürm clein vnd gross sonst by jm hand wir clar vnd bloss zum best{4} alles tranck vnd spys wer nun dran well sich hie bewyß ghorsam guottwillig gantz gneigt so wend wir fast bald han geschweigt die widerwertigen mitt gwallt welch messiam widerstand Jung old alltt Jm vmbkreys s ertenrichs wer s joch syg dass d kind muond wüssen in muotterlyb Magog wütscht ouch vff Diser bottschaft bin ich fro doss pirg zerfiel seytt ich nitt do bruoder ich gloub wir werd{2} grochen luog wie ist diss pirg jn prochen wir mogent nun vff d wytti gan dohin wir vor nitt mocht{4} kon Jetz bruoder bin ich wol ze muott Jch setzen zuo dir lyb vnd guott Sinagog jetz machent s ir ordnung so rett der entcrist Entcrist Nun han ich vber all schätz gewallt jr völker alle jung vnd alltt sond styff in mich allein vertrauen den tempell wider helffen buwen dess ich vch allen Rychlich vnd woll bsalen wil lidlon man geben soll vor allen dingen das wir gelt haben vnd ein tempell will ich ein schatz graben Sinagog Nemrott Wol har ir jud{2} mitt freüd{2} dran Jung allt arm rych jeder man land vns buwen vnser hus alles truren ist nun vss diewyl der war messias vns hett{4} bott{4} geheissen das so sond wir on alle sorg vnd truren vff richt{4} dess tempells türn vnd muren Jetz richtent s den tempell vff vnnd plassent trommetter / vnnd dem nach hoffiertt dess entcrists hoffs spillütt , so rett gyysi , Gyysi Messias schow wie gfallt dir das , wie wol der tempell zerstört was , so ist er doch gemachett wider vermein er valle nitt me nider du magst din wonung wol drin han vnd wie s dir gfallt zuo ratt gan dorin wir allweg wend by dir syn vnd läben im Ratt vnd willen dyn Entcrist Mitt tanck thun ich s von vch empfan will vch ouch nitt vnbelonett lan eim Jed{2} tagloner jnsonders woll min schatzmeyster bsalen soll Wirfft gelt vss Jr wyb vnd kind nend hin das gold vnd gelt diss ist vwer sold kein guott vnd gelt ich an vch spar mir sind je all schätz offenbar deren ich han vnnd weyss so uil das ich vch all rych machen will entcrist gadt do der schatz lytt vnd rett / zuo nemrott / Encrist Nemrott hie grab do lytt ein schatz ich gspür din guotten fürsatz domitt ich dich will machen rych ouch ander lütt desselben glych das gsend ir all mitt vweren ougen mitt der thatt bwär ich min glouben Trommetter blasent vff / entcrists hoff spillüt hoffiert / Nemrott grabt den schatz treytt den fürhar mitt vil seltzamen geberd{2} / so rett schatzmeyster Schatzmeyster Mesyas du helgister man du sottest von vns sünderen gan wir sind nitt würdig dich an z gsen zum volck Nement war das zeichen ietz bschen wo hatt ie gleppt sins glichen gott Jr sond styff hallt{4} syn gebott gsend ir das er alles hatt so er will sin pott thuond statt dan württ er vch sampt ewigem leben gross richtumb gold vnd gelt geben asthtarott zum entcrist asthtarott Messias gang ietz mal in tempell setz dich in tron zuo eim exempell dines gwallts / wend wir zuogegen s folcks / dich in den lüfft vff heben entcrist gadt in tempell setzt sich / sinagog singt die tüffell erheben inn hoch vff so schrient die jud{2} / messias messias / so wirfft der schatzmeister dz gelt vnder die Juden vss dan rett magog / Sinagog Jetz beschowent gog vnd magog jr hör So rett Magog Wär wider messia sin haupt vff reckt durch disers hör gewüss württ erschreckt wan vnns ist nütt zuo hertt noch z ruch koste joch hertz läber rug old buch so muoss messias jm kreyss der erd{2} von allen völkern an bettet werd{2} den wir so krefftigklich wend vberzien das nieman gschirmpt werd{2} mag dan mitt flien sy ziend Jetz blasent mitt den hornnen vnd so sy emitt in platz koment so rett Knabli Jetz bin ich frölich vnd kuen hie ist s lustig vnd gruen nitt so ruch vnd pirgig frysam vnlustig gsend aber weder track{4} schlang{4} krott{4} daruon wir narrung empfang{4} wess wend wir geleben schwester was willt vns z essen geben Töchterly Jss din schlang ich iss min krott spys halb du nitt sorg{4} sott werd{2} z essen han willd vnd zam frucht vnd tier vilerley nam s muetterli württ vns spys gen wir könnent s hie nitt selbs nen wie jm pirg do wir selbs gfang{4} krott{4} molen vnd schlang{4} gessen wan vns ghungrett hatt vnser elteren an vnser statt werd{2} sorg für vns tragen bruoder du tarffst dich nütt z clagen Knabli Schwester din trost ist guott der mir erfreüwt min muott leb ich s vnd würd ein man will ich dich s geniessen lan du hest mir wurtzenn vnd schlang{4} graben vnd gfangen zur spys das han ich vergessen nitt aber eins ich dich bitt mitt mir zuo zien nitt von mit z flien Töchterlin Ja wol ich von dir gan billich mich soll zuo dir han dan du bist der bruoder min für vnd für will by dir syn gang nun fuer mich wir wend dran all gmachist das wir s mogen ergan / Sy ziend aber fürer vnd plasent mitt iren hornnen stand gem entcrist still so rett joab gegem volck tütt vff den entcrist Joab Der kan ein rechter gott syn thuott synen werchen schin gibt vns guotts vnd gellts gnuog diser gott ist vnser fuog vasten betten ist nütt wie sind etlich so torchecht lütt wend dardurch gotts huld erwerbenn gott ist ietz vff erd{2} by vns ladt nach in der welt was

man will gibtt dartzuo geltt kein bessern z wünschen mich an nen Jch nim was er mir will gen Zabulon Er sig verfluecht vnd syn geltt O Joab er bschist d welltt er stärcktt gar voll böser tück fuertt alle die in s tüffels strick so jm volg{4} vnnd hengen nach wer joch geltt von jm empffach der thuo es ee will ich sterben dan dem entcrist ghorsam werd{2} Joab Jo vast du vantast lieber sag mir was gfallt dir war für gsest mich an nitt ein biderman ich mins bin sins gar nütt böser ze sin du fuerst ein schin allwegen alls syg ettwas an dir gleg{4} bist doch ein thor sag dir wie vor last mich nitt on nott ich schlan dich z todtt Zabulon Wär dem entcrist gloubtt sin sünd vff sin houpt des stam vff erd{2} vnd himlen vss gwurtzt württ werd{2} Joab Du lüxst du hund Se ietz bist gsund also muoss bschen wär an württ gsen mitt der zung lesterung messie z tratz vnd Sim gsatz den tot{4} treytt man denen gog vnd magog knüwentt für den entcrist den erheben die tüffell Gog Messias globtt sy der Tag das ich dich gsechen mag das wir mitt wyb vnd kind also sind erlöst dess sind wir fro wir wend dir dienen alle zytt wir sind starck gross krefftig lütt Jm pirg verschlossen gsin nim war gelegen on antzaal vil der jar mitt gryff{4} track{4} wüermen ongmitt{4} onablässlich vil gestritt{4} das achten wir gegen mentschen clein zuo stritt{4} verstand wol wie ich s mein so ettwar wider dich wöllt vff stan wär der ist muss drum s läben lan dorum so verschon gar keinen bluott wir setzent zuo dir lyb vnd guott Entcrist Gog vnnd magog bis wilkum kon wüss grossen sold vnnd rychen lon will jch dir gen zuo allen zyten mitt mir fuoren wo ich strytt{4} dorumb so versich dich woll mitt gschütz vnd harnast dir allweg soll was dir manglett zwyfallt werd{2} d wyllt byst das stryttparst folck der erd{2} Magog Messias liebster meyster vnd herr vnns allen thuost so grosse eer das wir nitt gnuogsam dise stund dartzuo die red vss dinem mund mogent loben woll sprechen tanck sagen dem helgisten lyb so dich hett trag{4} wan warlich du messias bist dem nütt vnmüglich noch verborgen ist Jetz hallt{4} sy ir hör zuosamen gog vnd magog , so singt Sinagog Sinagog Jetz gadt entcrist vss dem tempell besicht s magoggisch hör so rett jsmael , Jsmael tarrator macht in vssetzig Messias will nun vachen an vnnd alle völker beruoffen lan Jetzund nemen an die hand dorumb er ist vnns Jud{2} gsant Ruben Was vnns gott je verheissen hatt dem ist beschechen volg vnnd statt Messiam er vns hett gesant dess wir lang zytt gewartt hand der vch gebütt Jn tempell z gan syn wunder will er fachen an vch z ferkünd{2} sin heilsam leer wie wol sim selbs nitt gibtt die eer sunder der in gsent dem vatter syn der nimpt hin von vch alle pyn er ist gstigen ab siner schoss thuott zeichen wunderbarlich gross an lamen vssetzigen vnd blind{2} Jn dem / mag jn nieman vberwind{2} sind etlich hie vff dise stund gangen s jn tempell sy werd{2} gsund Tarrator Mellemäl nim du acht sathans nutz han ich tracht den bosshafft{4} Jud{2} ysmael gnant den ich von jugett vff han bkannt Jn minem seyll vnd strick gefuertt den han durch zouberlist beruertt das er nitt anderst gloubt sin ord{2} dan er syg vssetzig word{2} thuott sich hertzlich vbel ghan fürcht er muoss in siechenhus gan Mellemell Tarrator gloub ich bin nitt ful lüff gester mitt eim an ein sul do ich ein stoub von zouber gmacht bliess jm den vnder nam ouch acht das sinen oug{4} nitt bschech z wee doch wie ein vnvernünfftig fee Jst erstunet wie singlichen sind wänt er syge stockplind Gydtt Jr gsellen nent s recht an d hend wan ir arbeit{4} an dem end so luogent das vch d kunst nitt fäl s glück ist schlipffig glatt vnd häl Nyd Jch red{2} ouch wie gydt fällt d sach so söt s inn bod{2} nütt sött einer recht vssetzig werd{2} blind oder lam vff erd{2} vnd der entcrist vch gloubte der sachen sich s an nem vnd nitt gsundt könt machen wurd er vor aller wellt schamrott stan vnd niemant me glouben an jn han Tarrator Gsell nyd du sott nitt sorgen ich kan ein truken on erworpen Lam machen glych wie hinckt ein hund dise macht der entcrist gsund Jch han ein den ich lang zytt gfuertt jm wad{2} ein cleins äderlin gruertt mitt zouber / er mag nitt ruow han noch gsund on ghunck{4} gan bis ich den zouber von jm ryss durch den entcrist vil mentschen bschyss Mellemäl Wolan wir von wort{4} lan der entcrist will jn tempell gan der lam / der vssetzig vnd der blind jetz all dry vor dem tempell sind du muend wir y lens mitt jm rennen von inen thuon den zouber denen sonst wurd er mitt sim claffen Jn dehein weg syn sach schaff{4} söt s jn kost{4} lyb vnd läben möcht er jnen kein gsuntheytt geben / Gydtt Mesias es sindt vil armen vber die sollt dich erbarmen vssetzig lam vnd blind vor dem tempell bsamlett sind din vatter hett mich zuo dir gsant das t gsund sollt machen alsand Nyd Din vatter Jn diner liebe gstricktt hett mich har zuo dir geschicktt das t gsuond machest wyb vnd man so dich werd{2} ruffen an er welle dich deheins wegs verlan Ruben Messias gliebt diner maiestadt Jm tempell z hallt{4} Raatt dir ist ie allding grüst vnd bereytt wie din mund befohlen vnnd gseytt Entcrist gadt zuom tempell So er für den tempell komptt Rett Ruben Nement war jung vnd allt widersetzt sich jemant messie gwallt er enttrün mir dan vnder die erd{2} von mir muoss er würgtt werd{2} Jsmael Messias ich armer blinder man Ruff dich in grund mins hertzen an Das t mich reingest vom vssatz wan du bist mins hetzen schatz hela O herr hilff mir vss diser nott vil lieber wäre mir der todtt dan das ich muesst blind sin vff erd{2} durch dich mir jetz mag ghollff{4} werd{2} das ich din gstatlt herr mag gesen wie mag vff erd mir bas geschen / ambri Lam bin herr miner glider broubtt von solen jn d scheyttlen ob dem hauptt kein gsund ader han in mir Messias herr das clag ich dir hilff mir vss nott gib mir gsuntheytt dir syg lob jn ewigkeytt die tüffell nend inen den zouber ab / So rett entcrist Entcrist Vwer kranckheytt vch verland sind gsund , wandlend vnd gand was ir wend thuond wol läben mir glouben Eer vnd lob geben Sy knüwen all dry nider Jsmael Wär wott nitt glouben an dich han min vssatz hatt mich verlan Nement war vff dise stund bin ich rein vom vssatz gsund hela Lob syg messie ich gsen wol messias duo bist gnad{2} vol min plintheytt hett mich hütt verlan messias hett wunderzeichen than dem mag nitt gnuogsam eer bschechen wir sond jm lob vnd eer veriechen ambri Jch bin gesunt mag springen vnd gan nitt gnuogsam mich verwundren kan Lob pryss vnd eer syg geseytt Messie jn die ewigkeytt Ruben Jch red wie vor sölcher gstatltt setzt sich jemant wider messie gwallt will jm min guott zuo pfandt geben sy würt s kost{4} lyb vnd läben Rych arm alltt jung wie s sind gnant Jch will s tödt{4} mitt miner hand entcrist gadt Jn tempell setzt sich nider so rett Rasim Billich sond wir sin glouben veriechen durch die zeichen Jetz beschechen vnd die so teglich gschent

durch in setz nun nieman jn synn wider sin gsatz vnd pott zuo leben dan dero leben wer vergeben Mellemäll im tempell zun tüfflen Jr mine gsellen nement war stand all har an einer schar so hoch wir mogen hand an legen messiam wend all vff erheben so wenent d mentschen gnad syg im geben das er mog in lüfft{4} schwäben Sy erhebennt in so rett Ambri Messias dir syg lob vnd eer ein allmechtiger gwalltigster herr myt teyll messias vnns din gnad das bringt vns nuotz vnd dir kein schad rasim Jetz hand ir grosse zeichen gsen durch messiam volbracht vnd gschen synsglychen ist nitt kon in d wellt Nement war gross gold vnd gelltt hatt er mir gen vnder vch z teyllen er wyll ouch all gprest{4} heylen so zuo jm komen wyb old man ab ir sond in betten an / Jsmael Jch hab empfangen gellt vnd gab zuodem gsuondtheytt erlangt hab von messia mich nitt will wend{2} jmer vnd ewig an deheinen end{2} hela gellt vnd guott ist vnnser fuog messias gibtt vns dess alls gnuog lyb vnd guott zuo jm wend setzen er mag vnns alles leytt ergetzen ambri Jch bin min tag nie rycher gsyn messias aller gnad{2} schryn hett mir me guotts vnd gellts geben dan ich je ghan by mim leben Rasim wirfft gellt vss Nement war jung vnd alltt gsend ir nun messie gwallt muglich sind im alle zeichen z thuon all jud{2} z hallt{4} in frid vnd suon den jud{2} ist zum heyll har kon mich hatt zuo sinem Junger an gnon mir globtt jn diser vnd ener welltt mich zu bgaben mitt gold vnd gelltt dess ich jetz hab ein grossen huff messias diener sont s lesen vff so ich vff wirff vff die erd{2} vss sim befelch folnbracht muoss werd{2} aber erhebennt jnn vier tüffell / so Schrytt das folck / gmeinlich gogs vnd magogs / vnd diud{2} Messias / Messias / Messias / Messias Sinagog Entcrist Jch muoss von allen gschlecht{4} nen so von mir thuent zügnus gen die sond vss preytten on vnderlass das ich bin der herr messias die wunderzeichen ouch zeigen an so ich von anfang bishar hab than / Entcrist Jr mine Junger stand vff von stund min vatter mir erst hett tan kund das er allweg by mir will stan vch in kein nött{4} bstäck{4} lan diewyl ir sind min liebsten fründ die hie zuo diser zytt on sünd lang hand glebtt nach minem willen desshalb all vwer truren stillen will in alle freüd vch bekeren minen glouben sond ir meren mich an zuo bett{4} ist s höchst vnd s meist Jch han vch gen der gnad{2} geyst desshalb s keinswegs vch leydtts beschicht Jr söllent vch gar fürcht{4} nicht wan ich erst recht vff dise stund all wüssenheytt gen vwerem mund zu red{2} vch niemandt mag widerstan doran ir sond kein zwiffel han dorumb so nement volck mitt vch vnd durchreyssent alle rych erstlich all küng in asia ouch alle küng in affrica sond ir begruessen in minem namen ouch in eüropa allesamen wan die all widereinander sind bruoder wider bruoder , elteren wider d kind gross vffruor ist jm vmbkreyss der welltt Jr wend s an vch zien mitt gelltt das sparent nitt wär vch hanget an sond ir rych machen kein mangell lan Jr sont s wysen flyssig mich zuo eeren Jnsonders all küng fürst{4} heren welch vch dan willig sind die zeichnennt all man wyb vnd kind eim halben mon glych min zeichen syn soll doby mencklich württ kennen woll den andren / man soll ouch nieman lan leben er trag dan das zeichen an Siner stirnn oder recht{4} hannd wer s nitt hett soll in keinem land weder kouff{4} verkouff{4} handeln noch sicher by fych oder lütt{4} wandlen die man vorab sond zeichnett syn oder den todtt lyd{2} in angst vnd pyn wan ich vorab gehebt will han das mencklich mich eer vnd bätte an wär s nitt will thuon den schlandt zuo todtt hend nun kein sorg ir sind on nott vch zuo vallen württ alle welltt merteylls von wägen gab vnd gellt so ir jn rychlich söllen gän wer komptt den sond ir an nen hieroboam Gog woluff vff d fardt dich hast bishar noch nie gspardt nim mitt dir folck ein anzaal so ziend wir vff dissmaill Jn das künckrych persia Die vbrigen zient dan anderschwa wan alle fölcker im kreiss der erd{2} messiam muendt gehorsam werd{2} gog hieroboam so wend wir dran an vns nütt erwind{2} lan magog muss by messia blyben wir wend dran mitt kind vnd wyben Jn persia statt mir min muott Jch bgär nütt anders dann z gwünnen guott hieroboam So mach din ordnung alls du solltt ich hab gnuogsam gellt vnd gold s her z fueren nach allen eeren niemant ist der s vnns mog weeren Jetz plasent d hornn vff zient Jn irs alltt leger / Jn ordnung So rett ambrosius vnnd Judas tadeus / dann koment s zum küng Jn persia ambrosius Man soll an betten allein gott stadt gschriben / der zeichen / am erst{4} pott die gott vnns allen geben hatt geordnet in der dryuallt raatt dardurch so mogent wir erwerben das wir nitt sünd{2} sterben diewyl vnd aber d wellt voll sünd erstocktt sindt vnnd gantz plind vor dem jungsten gricht s herren tag dess stund kein mentsch wüssen mag würdt d wellt gantz sinloss vnnd verirrt Jn dem der entcrist komen würdt vnd an sich zien mitt gold vnd gelltt mitt treüwen vnd pracht merteills wellt einen mitt gwallt bgaben den andren mitt eer den dritt{4} mitt guott das er ein herr hie vff ertrich moge bly ben vnnd vil böses gwallts tryben dormitt würdt er vil lütt verfuere die gottes angesicht thund verlieren des ir werd{2} figuren sechen was für wund{2} werd{2} bschächen Vor dem Jungst{4} tag vnd gricht das alles gwüss on hindernus bschicht wan ich han es eigentlich glesen Jn euangelist{4} ein erschrecklich wesen so der entcrist württ vnderstan Etlich Junger wie ir gsen hend zuo han vnd die hinsend{2} jn alle land Cristo jesu zuo spott vnnd schand vil mentschen werd{2} durch guott vnd gelltt by synen zytt{4} in der welltt verfuertt alls leyder jetz ouch bschicht dardurch gerechtigkeit württ vernichtt der Jungst tag warlich nachen thuott wan das vnschuldig cristlich bluott württ vergossen alle tag nitt lenger das erzügen mag wan das es vff schrytt rach zuo gott vber alle die so brechen gotts pott der entcrist württ mitt wercken vnd wort{4} d mentschen trieg{4} an allen ort{4} vnd wer syn list{4} widerstaadt derselb das ewig leben empfadtt darzu vns gott well helfft{4} allen domitt wir nitt jn sünd vallen vnd wir die bicht{4} buessen rüwen wünscht vch ambrosius mitt gantzen trüwen Judas Tadeus Judas ein bruoder Jacobs dem herren in miner epistell also leeren han minen flys an ckertt zum teyll vch cristlichs gloubens zuo gmeinem heyll bitt vch jm waren glouben z läben der einmal den helgen für ist geben wan er münd komen mentschen voll list von denen vor gschriben ist zuo dem vrtell dieselben sind gottloß verstocktt tob vnd blind sy ziend gnad gotts vff geylheytt verloungentt den der von ewigkeytt leptt Jesum cristum gwaren gott der vns gen hett dess lebens pott Will vch erinnern Jn dem vaal domitt ir s wüssent vff diss maal namlich das jesu wol verstand dem folck halff vss egypt{4} land Zum andren mal , nam denen s leben die sin wort{4} nitt wollt{4} glouben

geben ouch die engell so ir fürstenthum nitt bhielt{4} verliessen ir bhussung hatt er behalt{4} dem gricht zuo hand{2} dess grossen tags mitt ewig{4} band{2} willens vnder der tunckelheyt wie von sodoma gomora gseytt die vmb ligend{2} stett glicherwys schand wie dyse ir vntzucht vss geubt hand sind einem andren fleisch nach gang{4} nach sy nitt sott belangen dess zum exempell mundtt tragen vnd syn dem gsatz dess ewigen füwrs pyn desselben glychen beflecken ouch wie dise ir fleisch veracht{4} die herrschafft{4} lesteren die maiestadt so michael der erzengell mitt der tadt do er mitt sathan zanggen thett von mosis lib wegen mitt jm redt nitt dorfft vellen das vrtell hienach der verlesterung sunder sprach der herr gebieth dir straffe dich aber disse bosshafft{4} vnderwind{2} sich was sy nitt wüssen z lesteren wass aber natürlich erkennen wie die vnvernünfftig{4} tier ist war dorin verderbent sy sich offenbar we jnen / we jnen / dan sy sind den weg Cains gangen vnd syner kind vnd sind dartzuo vss geschüttet dann durch mietlon jm jrthum balaam sind ouch trätt{4} jn die vffruor Core disse sind vnflätter vor vnd ee Jn iren spysen wol zuo leben on forcht sich selbs in d weyd zuo geben alls wolckenn vom wasser so vom wind vmb tryben werd{2} glych wie ouch sind vnfruchtbar beüm zweymall erstorben vss gwurtzlett wyld wellen s mers word{2} jr eygne schand sy thuond vss preytt{4} alls irrig sternem die niemant thuott bleytt{4} welchen bhalt{4} ist wie vor gseytt die pyn der verdampnus in ewigkeytt Enoch von jnen wyssgseytt hett der sübent von adam vnd gerett nement war der herre kundt mitt vil thusent helgen zuo glegner stund gricht z hallt{4} wider Jederman zuo straffen die so kein rüwen ghan buosslosen vnsorgsamen misshandell richten vnd rechen iren wandell so widerredt hend sim gebott vnd fräffenlich gsündett wider gott Disse sind murenler vercleger die nach jren glüst{4} wandlendtt in schand vnd schmach Jr mund rett ittell hochfart on stillen verhallt{4} s recht vmb irs nutz willen Aber ir glibt{4} an disem ortt sind styff jngedenck diser wortt die zuovor ouch geredt sind von den apostlen Jesu ir sont s an nen an zeigent wie zum letst{4} zytt{4} werd{2} Verspotter gotts sin vnd kon vff erd{2} so nach iren eygnen glüst{4} handeln vnd jn aller sünd vnd bosshaytt wandlen die sint s so nūw glauben machen durch d land fleischlich so kein guott{4} geist in jn hand alls paulus zuo Thimotheo an zeigt Jn der erst{4} / am vierdt{4} vnderscheydt ouch in der andren epistell on mittell clarlich an dem drytt{4} capitell Der hellig petrus ouch nitt gschwygt Jn der andren epistell am dritt{4} schrybt Desshalb ir glibt{4} land vch nitt brouben buwent vff den cristlichen glauben der durch den helgen geist an gletzt die seel jn s rych der himlen setzt wartt{4} barmhertzigkeytt so württ geben Durch Cristun Jesum s ewig leben straffent das vnrecht hoch vnd thür die grechten z warnen vor dem ewigen füwr der armen erbarment vch thuond empfan d forcht gotts / nitt land lybslust oberhand han Vnd den so vch bhütt{4} mag vor sünd für sin angesicht ze stellen vch verkünd syn herrlichkeytt vnbelecktt mitt freüd vff syn zuokunfft on vnderscheyd Jesu Cristo dem einigen gott dess seligmachers syn gebott hallt{4} dem syg lob geseytt von wellt{4} zuo wellt{4} in ewigkeytt Gog zielt mitt sim volck nach sim bruch dohar / gegen darius dem küng so rett er / Darius Was gwallts hand ir Jn minem rych das ir ziend so gwalltigklich durch min marchen bän vnnd zwing diss will mich nitt tunck{4} ring ze tuld{2} / ich gsen das ir sind kriegslütt gwappnett vnd nitt kind alls ob ir herren wellent syn mins landts vnd das nemen jn hieroboam Du bist ein künig hoch geboren din rych z regieren / lass ab din zorn das din dir niemandtt fräffenlich nimptt wan böser gwalltt hie niemant zwingt Sunder Jm besten Jn din land kon sind von messia zuo dir gsandtt der ist z hierusalem hest woll vernon doselbst gross wunderzeichen than An krancken vssetzigen blind{2} lamen dero etlich hie sind mitt namen die todten hett er lebent gmacht wer Jn gseett s hertz Jn freüd{2} lacht so hatt er gold vnd geltt so vill all schätz er fürhar bringen will deren er jetz vill fund{2} hatt z hierusalem Jn der helgen statt der hett vns har gsant Jn dyn rych dir zuo verkünd{2} eygenlich so du Jn halltest für din gott an bättest alls du billich sott will er dich setzen bald zuo werd{2} der gwalltigsten keiser der erd{2} s römsch keiserthumb hett ein end ist aller gwalltt Jn messie hend die crist{4} hand kein gwallt vff erd{2} den todtt muondt s lyd{2} oder Jud{2} werd{2} messias will desselben glych an geltt vber ander dich machen rych so ver du willtt verkünd{2} lan syn gloub / Jn dim rych wyb vnnd man Sy z wysen den an zuo nän das dir versprochen württ dir gen domitt Jn aller wellt gemein syn gloub werd ze hallt{4} allein vnnd alle gött hindan gesetzt gantz verworff{4} vnd verschetzt darzuo solltt an Jn glauben han solltt zeichnett sin mitt eim halben mon wer das zeichen nitt an Jm treytt soll werd{2} tödtt on frid vnd gleytt ob aber du s nitt willtt an nen hatt er vns gewalltt gen Das füwr vom himell vor allen vber din künigkrych soll vallen vnnd verbrennen land vnd lütt wir ratt{4} dir was er dir pütt wann so du diss vernüthen wetttest din lütt darzuo nitt zwingen söttest vnnd all künig Jn asia sott verstan ouch affrica sind dir vnderthan welch gnad du von messie vast vber sy z regieren gwalltt hast wurd dir gnomen gwalltt zeptter kron nim war dir wurd s vast vbel gan kemest samptt den dinen Jn grosse nott wie ob stadt ouch Jnn grimen todtt Messie glauben ist gerecht Jm volgt alles Judisch gschlecht Messias ist vff disem tag Derselbig alle ding vermag wüss / künig volgst siner leer so würdst bsitzen gross guott vnd eer Vnd würdst vnns so war ich leben aller warheyt selbs zügnus geben darius Mins rychs bin gwalltiger künig vnd heer an vwer treuwen mich nütt ker Jr sind kon Jn min land on gleytt wär ich nitt ein künig der fürsichtgkeytt so hetten ir by miner kron s läben verwürckt gar vbel than Jedoch by mir sond sicher syn alls hetten ir gleytt vnd vrkunt schin Jch würd mich aber nitt lan plend{2} durch niemant sunder an disen end{2} mich wider min willen nitt lan tringen ir thuond ein grosse nüwerung bringen Von dem ich nie gehört han doch ist geboren ein sömlich man will ich kein schellttwortt gen noch fluochen sunder samptt den minen bsuochen ob das alles syge waar so ir mir gmacht offenbar will also z hierusalem vweren herren bsuochen mitt min gaben eeren ist er dan so gabrych so gloub ich an jn vestenklich Hierobam Din antwortt künig gfalltt vns woll manheyt wyssheytt tugent voll vnserem herren wend wir zeigen an Jetzmall Jn vmbkreys der erd{2} gan messie wortt von hus ze hus allenthalben spreytten vss gog zuo darius Künig hoch geboren gsich an mich vnd mine dienstman wir sind / s buoch / messie glauben

alle die dess lebens z brouben so nitt thuond was er sy heyst du vnd ein Jeder künig weyst das der starck für trifft Jm hör wer stercker dan wir syg der wör das wir nitt wandlent vnsre wäg künig dir s zuo guott{4} seg vil künig hast vnder dir warlich solltt gelouben mir das wir erstlich drum zuo dir kon dass t vber sy tragst die kron dorumb thuo din wortt{4} gnuog dess würdest han eer glimpff vnd fuog Darius Z hierusalem würdest mich find{2} far hin / mitt dim folck wyb vnd kind sölich gest Jn minem land Jch vnnd die minen nitt gwont hand Sy plasent vff ziend Jn ir leger so rett Darius zu den sinen Darius Marschalck beruff mir all min man so ich vnder miner kron han künig hertzog graff{4} fryen Ritter edell wär die syen vff zwey Jar sont s mitt mir zien was an mich kom ich nitt muoss flien abimelech grossmächtigster künig das soll bschen was vwer maiestadt an hatt gsen zum Cantzler Cantzler schrybent Jn alle land ir hand aller sach grundts verstand zum posstmeyster postmeyster rüst postyen an wan die sach muoss für sich gan Cantzler öb es morn werde tag muoss minthalb sin kein clag / Postmeyster Postien halb die sind all gleytt ouch die posten wol bereytt mit Rossen hornnen gferтт betracht weren nun die brieff gmacht Cantzler Brieffen halb sond nitt sorgen postmeyster mornn am morgen koment so muoss alls syn bereytt glicher gstattt wie ich vor gseytt Brenndlin Zuo astarott Los astarott was ich erdacht gar ein finen lyst zwegen bracht ein mentschen geschwecht mitt list das er nitt weist wo er ist lytt alls syg er recht todtt messiam wend wir die nott ernstlich vast bald zeig{4} an zuo sim vatter söll er hoffnung han Jnne bitten Jm die eer geben so bring es Jn wider zum leben ascharott gsell du schlaffst nitt faar für nach dim sitt wir wend Jm zeigen so uil list bysdas er vnser eygen ist Jrtumb Messias din vatter mir befolen ich söll sagen dir das ein mentsch mitt todtt verscheyd{2} den sollt vor crist{4} Jud{2} vnd heid{2} Jezen an zuo diser stund vss dim eygnen gwalltt machen gsund Entcrist Woluff so will ich dran sin läben muoss er empfan Von mir wunderbarer gstattt Jch han Von mim Vatter allen gwalltt er gatt gege m todtt{4} Eliab Vnd ruertt Jn an vnd rett Entcrist Stand vff vnnd gang zuo diser stund hest din leben bist frysche vnnd gsund eliab knüwtt vff vnd rett Eliab Jch bin geboren vom heidischen geschlecht vnnd vermeint ich gloupte recht so gsen ich vast woll das man messia glouben soll der mir durch sin gwalltt geben hatt vff erd{2} lenger z leben / Gomer Durch den tüffell nement acht hett Jn der entcrist lebent gmacht vss dem tüffel komptt der tuck der hett Jm gen ein truck Jetz vff ghan den zouber lyst ist s leben so Jm geben ist Joab Du crist hest s lang triben hettist wol langest gschwigen schwygst nitt bald du kompt Jn nott mitt miner hand dich schlan zuo todtt Gomer Der tüffell hett dich aber bsessen mir ist vnfergessen min bruoder hest mir z todtt schlagen gott württ dir s d lenge nitt vertragen Joab han ich vor din bruoder tödt wie du hett er mich gnött ob hundert crist{4} oder mee ich tödt hab wüss vor vnd ee willtt nitt messiam bett{4} an so würt s dir wie dim bruoder gan Gomer An bette{4} sollt allein gott nitt den entcrist die giffit krott den soll der tüffell bette{4} an vnd Jn die ewig pyn empfan Joab schladt gomer z todtt Du verfluechte gschöpft vff erd{2} wie mag dir straff gnuog werd{2} das du sollt messiam zuo legen dess entcrist nam Jn dir ist weder gloub noch eer verfluecht syg der sich an dich ker Du bist böser dan ein hund see din lon Jetz bist gsund / Postmeyster zuo dario Allergrossmechtigster heer vwer maiestadt syg lob pryß vnd eer alles so vwer / maiestadt an gsen Jst Jn der gantzen monarchi bschen s rychs wan all künig sag ich koment har gewalltigklich abimelech Postmeyster weist vff welchen tag zytt stund ir ankunfft gsin mag Postmeyster Vff ein tagreys sint s an gfar Jch acht mornn komen etlich har hieroboam Houptman gog du bewisist recht das t bist vom stamfürstlichen geschlecht hast messiam dienett woll on zweyfel ich Jm s ruomen soll wir hand all sin befelch folnbracht wie wol s den crist{4} hoch verschmacht dero wir vil bracht in nott wie mentschen thusent hand wir gschlagen todtt mich wundrett das so styff sind ee sich lan tödt{4} mitt wyb vnnd kind dan vom glouben wellen stan welchs mich nitt gnuog verwundren kan Gog Jch hab min glust ob Jnen bust Vilmal jren lachen must wan s also ein zahlen war warff ein kind hin das ander har schluog ouch etlich an die wend Dass / alls ir elteren gsen hend mentschen z tött{4} ist klein z acht{4} dan mitt den wilden track{4} z schlacht{4} deren ich vil bestritten han clein ding ist s man gegen man paus hieroboam wir hand vil glitten den gantzen vmbkreiss s ertrichs bstritt{4} mogent nun mitt guotten eeren wider zuo messiam keren / hieroboam plasent vff so wend wir dran zuo messia einmal ruow han Sy thuond ein vmbzug legren sich an ir ortt Johannes Jn heimlicher offenbarung gschriben han am1rum / Johannem sond verstan Jch gsach ein engell Jn himels tron fliegen der hatt ein ewigs euangelion Zuo verkünd{2} denen die vff erd{2} wonen vnd sind vnd wonen werd{2} allen heyd{2} geschlecht{4} vnnd zung{4} ouch allen fölckeren allt{4} vnd Jung{4} mitt luter stim sprechent ernstlichen flys fürcht{4} gott dem gend allein den brys wan die stund sins grichts ist hie den bätten an so gmacht hett die himell erd / mon vnd sunnen ouch was drin wonett er ist der brunnen do har alles das so ist har flüst wer sim wortt volgtt dess ewig gnüst Ein andrer engell volgt disem nach der lutt Jm himel also sprach Sy ist gefallen babilon so Jn grossen sünd{2} lang tett stan die grosse statt Jn sünd{2} versencktt welche alle fölcker hett getrencktt vom win des zorns irer vnküschheyt Der dritt engell kam der also seytt mit luter stim sprechent so Jemant Jst so an bettet das tyer / sin bild / den entcrist Vnd nimptt sin zeichen an on schand an d stirnen oder die rechte hand der trinckt den win Jn gottes zornn vnnd ist Jn die ewigkeytt verlornn Jn füwr vnd schwäbel Jn ewiger pyn Vor gott vnd sin englen blyben vnd syn Vnd der pyn rouchs irer qual württ vff stygen vberaal Von ewigkeytt Zuo ewigkeytt kein ruw sond warten noch seligkeytt wee wee dem tag wee we der nacht denen so an betten dess entcrists macht oder die syn zeichen nement an Jn ewyg pyn vnnd marter sy werd{2} gan Gregorius Niemandt mag vff ertrich nun zeichen thun dan gottes sunn vnnd die denen er gwalltt hett geben Ja denen so in sim willen läben wiewol durch s tüffels raatt vnd list gross zeichen württ thun der entcrist so gott der sünd halb Jm verhengt durch dir gar menger württ getrenkt dem bösen fyent zuo volgen nach sim selbs zu grosser schand vnnd schmach Aber selig werd{2} lieben fründ die Jn s end Jm guotten bharren sind so der richter württ vrtell geben Von dem wir all hand das leben matheus der euangelist das rett wie mancher listiger

valscher prophet by des entcrists zytt werd vff stan vnd Jn der gantzen wellt vmhar gan alls ir zum teyll hie hand gsen nach würt vil grösser ding beschen dan man mitt berd{2} mog volbring{4} mitt todtt vnd marter würt man tring{4} Das cristlich folck den entcrist zuo eeren an z blätten vnnd z hallt{4} für gott vnd herren wie Jn volgend{2} figuren vnd stucken Je eins dem andren nach würt rucken ouch wie di künig werd{2} kon / so s entcrists zuokunfft hend vernon Jn zuo vereeren wie ob ist gmeltt alls syg er gott vnd herr / vill wältt Jm glouben hin Vnnd har verirtt das gott der sünd halb verhängen würt der entcrist durch s gelt claperen vnd liegen nement war vil mentschen würt trieg{4} Darvor vch gott durch mich warnett by zitt von vch z werffen den schnöd{2} gydt dardurch vil luten ietz vff erd{2} mitt lyb vnd seel dess tüffels werd{2} kein laster ist dan me ein schand all sünd vnd bossheytt nend oberhand bapst / bischoff briester sind dan on schirm vnd macht ein Jeder nach sinem hirnn do gibbt dan niemandt vmb d oberkeytt mee so endett das Römisch rych vor vnd ee der entcrist sich erhebt vff erd{2} alls Jn kronick{4} mag gläsen werd{2} dan sind / Jm glouben dar vnglych Jung alltt wyb man arm vnd rych gantz irrig allenthalben Jn land{2} ist s von anfang nie wirser gstand{2} wan zuo des entcrists zytt würt bschen all künig man wirt zuo Jm rytten gsen so dan zmal sind vff der erd{2} kreiss deren me sind dan ich zuo erzellen weys dieselben ouch wunderbarer gstatlt mitt den crist{4} tryben gwallt das gott der sünd halb ladt zuo gan zuo bwären welch bim glouben wellent bstan ich gregorius vch trüwlich raat Jr bitten gott tag nacht frue vnd spatt das er sin gnad vns welle send{2} vor vbel bwären an allen end{2} doch dyser zytt verlychen d ewig seligkeytt Darzuo helff vns die hellig trivalltigkeytt augustinus Die wellt ist aller sünd{2} vol dorumb so ist zuo glouben woll das der Jungst erschrocklich tag nitt ver me ist nach aller sag Der gschrift so man die recht ersuocht wan d wält so schnöd ist vnd verruoht das man heyttter gespürt mag sechen vil zeichen bschen / me hinfür bschechen so vor der wellt end bschechen sollen wiewol wir das nitt glouben wollen besserend vns ouch keiner stund bis vnns das wasser gadt Jn mund Jch bsorg warlich Jn vilen land{2} sygent vorlouffer vff erstand{2} so durch vil gschwetz trüg listigkeytt dem entcrist zuovor den weg bereytt wan vnder dem schyn der fromkeytt lytt Jn denselben verborgen nyd vnd gydt so hett pracht hochmuott oberhand Vorab vntrüw durch alle land trüw liebe thuott by Jung{4} vnnd allt{4} wider cristlich liebe gar erkalt{4} Jst wol z ferstan dass entcrists zytt hinfür nitt me keinswegs ist wytt so vns cristgloubigen würt durchecht{4} Jn allen land{2} vor allen gschlecht{4} mitt falschen zeichen vnd grosser nott grimigklich pyngen bis Jn todtt wan der entcrist mitt sinen zeichen alles volck an sich erreichen würt die fromen martren mitt plag me wann ich hie erzellen mag Doch würt gott zuo derselben zytt nitt verlan die sinen nach vnd wytt sunders wider s entcrists hass vff wecken enoch vnd helias die er harzuo hett bhallt{4} mitt flys Jn dem jrdischen paradys so wider den entcrist predigen werd{2} Jm gantzen vmbkreys diser erd{2} Dorinn ir stim ghört ertöndt werd{2} mitt der marterkron bekrönt am viert{4} tag zum leben erweckt Vom todtt / dan all wellt würt erschreckt das alles Johannes heyttter beschrybt den hörent jetz wan s doby blybt Johannes Jn appocalipsy bschriben han am einlifft{4} findt man clarlich stan wie mir ein ror in d hand ward gleytt eim steck{4} glych vnnd zuo mir gseytt stand vff vnd miss den tempell gar Jnnwendig vnd den allthar ouch die so an bett{4} Jm gottes hus den Jneren chor s tempells wirff hinvs Vnd den miss nitt by dinem leben wan er ist den heid{2} geben so die helg{4} vff der erd{2} zwenvndviertzig monett kestgen werd{2} bis ir muottwillen end thuott nen den minen z trost wil zwen zügen gen das sy volkomlich sond wysagen Jn thusentzweyhunderttsechzig tag{4} mitt secken werd{2} sy sin bkleytt disse sind zwen ölbeum Jn clarheytt wie zwo lucernen lüchtens der erd{2} gott Vor dem sy stand Jn sim gebott Vnd so die Jemant würt bschedig{4} vberdas so ich s entledigen so würt das füwr vss iren muond ir fyent verzeren zur selben stund wan so sy jemandt beleydig{4} würt derselb derglychen todtt ouch stirbt Dise hand gwallt d himel zuo beschliessen ir wysagung vss werent / das nitt fliesst mag der regen / sy hand den gwallt-das wasser z ferwandlen Jn bluotts gstatlt mogen d erd{2} schlan wan s wend mitt plagen wie sy wend jn iren tagen wan sy ir zügnus volendet hand so würt s tier / der entcrist verstand das vss dem abgründt vff gstigen vnd kon mitt Jnen zuo stryten gschwind an fan Vnd würt sy vberwund{2} vnd nött{4} marteren pyngen zletst ertött{4} Jr beder lyb todtt vff der gassen werd{2} Vnbegraben ligen vff der erd{2} der grossen statt die do geistlich heist sodoma vnnd egypt{4} alls man weist wan ir herr ouch da crützet ist hierusalem sy beweinet Jesus crist die hie von wegen ir laster vnd schand sodoma voller sünd würt gnamppt Jr tempell von wegen ir sünd{2} fass so hellig war würt gnemppt ein gass Vnd es werd{2} etlich fölcker sechen Von den gschlecht{4} vnd veriech{4} ouch viler zungen ir lychnam: ich sag do ligen dry vnd ein halben tag der meerteyl sich würt wider sy beweg{4} ire lyb nitt lan Jn greber legen die vff erd{2} wonen / werd{2} sich freüwen ob Jnen vestenklich wol läben hallt{4} an den end{2} schenck inen hin vnd wider einanderen send{2} dan dise prophet{4} red{2} nitt das den Jnwonern / dess ertrichs gfällig was Nach vierthalbem tag Jn starcken pott werden s zum leben erweckt von gott stand gsund vff ire fuss gerecht dan vmbgibt d forcht gotts alle gschlecht wan sy werd{2} hören ein stim lutt ertönen vnd red{2} mitt jn sprechent stygent harvff vom folck werd{2} domitt vff zuckt Jn eim wolck das werd{2} ouch gsen all ir find wie dise prophet{4} vff stigen sind gross erdbewegung würt zur selben stund der zechent teyll der statt zerfallt Jm grund dormitt ertödt werd{2} vberal sübentusent namen der mentschen Jn zaal die andren thuott aber die forcht vmbgeben gott s himells z loben by irem läben / Diss alles Jm geist han gsen ouch das so wyttter würt beschen wan alls der sübent engel blies sobald er Jn pusunen stiess do wurd{2} Jm himell mitt grossem gferst starck lutt vnnd heyttter stimen ghört die sprach das rych diser wellt ist word{2} vnsers herren Jesu crist er würt regieren von ewigkeytt zuo ewigkeytt Amen lob syg Jm gseytt Von stund die viervndzwentzg allt{4} on pott so sitzen vff viervndzwentzg stulen vor gott vielen nider vor gott vch dess bericht gott an zuo bett{4} vff ir angesicht sprechent wir tanck{4} dir herre gott allmechtiger starck grecht ist din pott du bist vnnd warest der künfftig bist din grosse krafft

hest an gnon so ist Jn dir herre gott von ewigkeytt on anfang on end ist din allmechtigkeytt Vff das sind d sündler zornig word{2} aber herr din zornn ist kon mit ord{2} vnd die zytt die totten zu berecht{4} ouch z rycht{4} vnnd blonung z gen din knecht{4} din prophet{4} vnnd den helligen die din namen fürcht{4} den selligen cleinen vnd grossen vss z rütt{4} die so die erd{2} verderbt nitt bust hend hie abimelech Grossmechtiger herr ich will gan die künig vnd dess rychs fürst{4} empfan Darius So gang diss zimptt dinem amptt empfach s nach eeren allsamptt Jetz rytentt die künig vnd fürst{4} mitt trometten hornnen vnd grossem getön Jn / so sy ein vmbrytt gethan / So gadt darius vff prügi / der abimelch den künig{4} entgegen die sitzent ab gand vff prügi zuo dario c abimelech Jr künig vnd fürst{4} hochgeboren dess höchsten stamens vss erkoren voll manheyt tugent grosser eer der künig vnser gnedigster herr mitt samptt dess gantzen ryches ratt spricht wolkon sygent syner maiestatt Can herr marschalck was ist nüws vorhand{2} das wir vss vnseren land{2} so jlens an den hoff muond kon abimelech hand ir das nitt vernon Jn gschrift{4} so vch zuogesant alls ouch beschechen Jn andre land so werd{2} ir den recht{4} grund ghörren vss vnseren herren mund die künig sitzent ab gand vff prügi zuo dario so rett Can Can Allergrossmechtigster künig herr wir koment vwer maiestatt zuo eer so erst hand vernan das wir zuo hoff sollt{4} kon sind wir Jn empsigkeytt all / hiehar kon gantz bereytt z vollbring{4} was vwer maiestadt vns gliiept z befelchen vnd der raatt Darius Jr künig vnnd fürsten vnder miner kron dorumb vch hab berüff{4} lan domitt vch werde offenbar das mir bgegnett nement war Jn dem gantzen erd{2}kreyss Jeder alls ouch ich jetz weyss wie z hierusalem vorhand{2} ein gwalltigster künig ist entstand{2} gwalltig rych hett alles das er will / nemptt sich messias ein gott der Jud{2} gibtt z ferstan werr Jn erkenn für gott bett an den well er bgaben / mitt gnad vnd geltt Jm ist anhengig merteyls d wältt syn botten hett er by mir ghan bericht was Jm gegen vns lig an Sodann er mich so fründtlich bsuoht muoss mir z ruch syn kein pirg noch schluocht Jch will jn bsuochen Jn sinem land so sin diener d warheyt fürgen hand will ich all mine gött verlan vnnd Jn für min gott han vch vnd mir wie vor ist gmellet gibtt er gnad / gold gwallt vnd geltt wie könten wir vnseren wyb vnd kind{2} ein nützernn besseren gott find{2} Domitt nun er gsech min gwallt so rüstend vch all Jung vnd alltt mitt mir z rytten on verzuog ob es war syg old ein trug dess so man mir für hett gen wir wend Je die recht{4} mär vernän Can Grossmechtigster künig wär dem also Des wär Jn grund mins hertzen fro min land lütt hab guott alles das Je wellt{4} har min lächen was setz ich jn gwallt vwer maiestadt diss ist ouch vnser aller Radt das wir hierusalem söllen bsachen ob sölich wunder sygent bschechen wan vnser völcker merteyls bkertt wie s messie apostell hand gleret so dan wir versprochen hand Jn zuo bsuochen in sim land sond wir s erstatt{4} on vffzuog Jch gloub nit das syg ein trug Jn mim land hant s geltt vss gen me weder d minen gern wott{4} nen ein anhang gmacht bsorg wett man s weren wir möchten s mit allem gwallt nit bkeren Dorumb ist s gutt wir ziechen dran alls vwer maiestadt vnns für gehan Sy gand ab der prügi Jn darius hoff die iren vss dem platz hallt{4} daruor bis wider ir zitt komptt / so ziett gog mitt sim hör zum entchrist / Sinagog Sy koment zum entrist So rett beria / Beria Messias dir syg d warheyt kant wir hand durch strichen alle landt Vnnd all künig ghorsam fund{2} die werd{2} kon Jn kurtzen stund{2} dich heim ze suchen vnd zu eeren Messiam vnd rechten herren wir hand ouch etlich zwungen mitt nott allenthalben vil gschlagen z todtt die frauenlich dich verachtett hand dess sint s getödt Jnn spott vnd schand hieroboam Ja herr wir sind Jn allen land{2} by eeren treffenlich wol bstand{2} vil mentsch bkertt zum glauben bracht so all ander glauben hand verschmacht durch vnser suossen wortt vnd leer dir württ beschechen grosse eer on allen künigen der erd{2} kreyss keiner ist der nitt von dir weyss sy thetten vast willigklich Von vns nän gab vnd geltt so wir jnen gen kein gloub hett sich gsinnert z frist{4} dan allein ein folck die christen deren hett gog / huffecht gnött Jren on zal vil getödt also ist nun Jn keim land folck das dir thu widerstand gog Messias ich han mich wol erbalgett die crist{4} hin vnd wider gwalgett sy sagent du steckist voller list Nennent dich den entrist das hab ich gar nüt wellen lid{2} aber ob sy wellen Jren glauben myd{2} ab lan oder daruon stan hand sy sich ee lan z tot schlan Jren ist nitt vil me vorhand{2} vor Jnen bist sicher Jn allen land{2} Entrist Jr so mir hand gevolgett nach vnd erlitten schand vnd schmach werd{2} hundertvalltig lon by mir Jn minem rych empfan Vnnd richten vber alle gschlecht alls min gethrüwen diener vnnd knecht vch soll nitt prest{4} guott noch eer die wyl ir gfolgt hand miner leer gog ziett mitt sim hör an sin ortt er komptt wider Spillütt Jm paradys / die engell singen gloria in excelsis deo / et in terra pax hominibus bone voluntatis Dan singent die engell benedicetera⁹ ein mall / Saluator in celo Michael miner engel schaar ein diener hör nim eben war d wellt sünd halb gantz verirret stadt vnd will nott syn das ich mitt Radt den minen kom / zuo hilff sy tröst die ich mitt mim bluott han erlöst do ich todtt am crütz hieng mit gwallt den tüffell zwang vnd fieng den selben band die hell vff prach alls menger prophet vnd seliger gsach so wüsten wie ich von himell kam ouch wie ich d mentscheytt an mich nam dasselb bin mentschen vergessen ist Jetz regiert by Jnen der entrist Vnnd hett durch gaben gold vnd geltt an sich zogen d kind der wellt ouch mitt falschen zeichen vnd wortten den glauben vss grüet an allen ortt{4} wider min bitter sterben vnd lyd{2} das ich nitt mag noch will vermayd{2} sunder das wend{2} alls ich soll du weist die bed wyssagen woll die ich harzu behalt{4} han helias vnd enoch sollt verstan gesetzt jn s jrdisch paradys zu vnderwyssen mitt ernst vnd flys min volck zuo dess entrists zytt vnd leben gware zügnus von mir z geben ouch zuo predigen den grechten glauben dess ich d wältt nitt will berouben domitt vnd mencklich moge gseen das iedem ob er will gnuog thuott bschen ob etwar vom glauben wäre kon durch dise wider an württ gnon harumb so heiss von stund hin gan Jn d wellt / wie ich in befohlen han / Die engel singen mal Sancetera⁹ c Michael gadt zum paradys do soll ein engel mitt dem fürinn schwärtt stan / rett Michael Jr zwen propheten vernement mich der herr so regiert ewigklich hett mich hiehar zuo vch gesandt wesshalb ist vch zuvor wol bkant das ir sond predigen wider den entrist so ietz vff dem ertrich ist Vnd hett verkertt der mentschen vil die gott durch vch nun warnen will vnnd wider zuo dem glauben bkeren

durch vch die ir sond flyssig leeren wan alle crist{4} lyd{2} nott so merteyls glytten hend den todtt wan sy den entcrist hend veracht das hett gott trüwlich vnd ernstlich tracht vnnd will siner trüwen cristenheyt z hilff kon durch vch wie ich han gseytt wan vil vom glouben trug{4} sind von liebe wegen ir wyb vnd kind dortzu het s bracht der entcrist das gottes lyd{2} verachtett ist der für alle mentschen ist gestorben durch sin todtt ir heyl erworben hett der entcrist alls vernüt dardurch Jn aller welltt die lütt Von dem glouben gfallen vnd gwichen die ir sond warnen erstlichen wie vch dan gott erbütt vnd heist alls vwer Jeder selbs bas weist dan ich vch das verkünd{2} kan jr wüssent was ich vch kund han than / Elias vnnd enoch knüwent vff Jm paradys So der engell mitt Jn rett / dan rett Elias Elias Herr vnser gott wir sind bereytt ze thuon wie vnns din engell seytt dyn bott volbringen Je mitt flyss Von stund verlan das paradys stand vff gand Jn d wellt redent Den recht{4} glouben gernn verkünd{2} ouch d wellt warnen vor den sünd{2} Vnnd recht erzellen das alltt gsatz Vnd wie s der entcrist dir zuo tratz Verwirt / darzuo die nüwe ee dess wer Jm folgt komptt Jn ach vnd wee d wyl vnd wir mogen verstan das derselb falsch man zuo disen zyten ist geboren durch Jn wirt menge seel verloren wider Jn z predigen wir vns freüwen syn missglouben zuo zerstreüwen domitt wir herr on alles leyd erlangent d ewig seligkeytt kom enoch wir wend gott zuo lob wider vff nen das hus Jacob ascharott zum entcrist Messias du sollt erschrecken nitt din vatter hett nach sinem sitt mich abermals zuo dir gesant das ich dir dise ding thu bkant Von zweyen die do werd{2} kon wider dich z predigen vnderstan aber sy werd{2} mitt Jrem claffen bis frölich gar d heins wegs nütt schaffen vnd würdst sy vberwind{2} beyd sy bringen Jn todtt angst vnd leyd die engel singent Sancetera⁹ So rett saluator zuo den prophett{4} Saluator Erschrecken nitt mine lieben fründ d wält lebtt gar jn grosser sünd dartzuo der entcrist sy ouch bracht das sy hand min gebott verschmacht für mich den entcrist bettet an Rych arm alltt Jung wyb vnd man sind all gfallen Vom glouben Jr sünd thuott sy mins rychs berouben ob sy die jnen nitt land sin leyd das syg vch Jn der warheytt gseytt paus mitt wäm saluator rett soll von stund vff die knüw nider vallen Desshalb vch send{2} zuo disen zyten wider dess entcrists leer zuo strytt{4} der v / : ch württ bgägnen mitt widerstand dem schonent gar Jn keinem land vnd zeigent den recht{4} glouben an wär zuo mir rufft will ich empfan die aber dem entcrist gneigter sind dan mir vnnd blybend Jn der sünd die werd{2} ouch dess entcrists rych mitt Jm bsitzen ewigklich er württ vch krefftig wellen zwing{4} Vom glouben vnderstan zuo tring{4} durch Jn werd{2} ir der merter kron aber von mir vweren lon zuo letst empfachen wan ir hend glertt vnd die mir ghorsam wider bkertt sind ghertzt vnnd ziend wysslich dran wan ich will vch nitt verlan Jetz plasent darius volck vff das hör ist grüst zient zum entcrist so rett darius zum entcrist knüwent Darius Allmechtiger gott Jn ewigkeytt dine apostell war hannd gseytt so by mir gsin / nun gschich an ich vnnd all küng mir vnderthan ouch alle küng vnnd fürst{4} der erd{2} hie sind / so dich an bett{4} werd{2} wir / bringent all vnser opffer dir bitt dich vergütt z nen von Jnen vnd mir Sy opfferent setzent sich dan Jn tempell / Jr folck fartt an ir ortt Sinagog Entcrist Jch muoss min sachen offenbar vor dem gmeinem folch thuon dar Vnd vch zuo verstan geben das ir hand von mir das läben Jch red es nemant zuo hass Jch bin der gewar messias Jr hand gsen all küng vnnd herren das sy mch sond vnd mund vererren ouch Jeder jnsonders opffer bringen wie mengen han ich lassen zwingen mit gewallt den ich vermag lytt alles heyttter vnd clar am tag Jetro Messias vor dir ist nütt verborgen bedarffst nütt für vnns jud{2} sorgen das wir von dir wellen vallen kein prophett vndern prophet{4} allen so woll köntt ob er vom todtt erstund das er durch keinerley nott von dir z wychen vnns möcht bring{4} durch keinerley marter möcht bezwing{4} wan du halltest vnser gsatz onkrenckt kein Jud ist der nun wider dich denckt Entcrist Von mir sond ir all gsegnett syn so thuond zuo gfallen den willen min nement das zeichen an vch von mir domitt so sind bewaret ir Vor allem vbell zuo allen zytt{4} wider vch niemant strytt{4} vch widerstan zuo keiner stuond an seel vnd lyb ir werd{2} gsund hiemitt so nement das zeichen an Von giesi den ich darzuo geordnet han Vnnd welcherley Jed{2} in sonders brist köm zuo mir offne was das ist so will ich mencklichem hellff{4} vss leyd Jn mir lydt die allmechtigkeytt Giesi koment empfachent von allen land{2} das heylsam zeichen von minen hand{2} Jetz knüwent dess entcrists volck vnd die Jud{2} alle nider / giesi hett ein bensell zeichnet s an d stirn mitt eim halben mon schwartz Sinagog so er s schier all zeichnett koment helias vnd enoch So rett helias helias Was ketzerwerchs ist hie vorhand{2} was nüwen gloubens ist vff erstand{2} das man die eer so gott gezimptt eim zoubrer gibtt vnnd gott die nimptt so Jm gen hatt der herre gott vwer vätter glertt in gen z ferstan allein den herren gott z bätten an statt gschriben am zwentzigst{4} Capittell Jm buoch dess vssgangs one mittell ist biblisch gschriff die ich selbs las do ich noch vff dem ertrich was Durch die gott warnett vor Jetzigem wesen vnd das die mönschen möcht{4} gnessen wan der entcrist voller schand württ betriegen alle land den ir Jetzundt all bekennen der sich thuott messias nennen gott mir das paradys beuaal lange zytt nach adams vaal Jm viert{4} küngebuch gschriben stadt Am andren Capittell wie mich hadt gott jn s paradys zuckt vff gnou dan er wol wüst was für wurd gan domit jch den synen ietz z hilff kem so s tüffells sun sin anfang nem zuo verführen d sündig welltt mitt trüwen mielt{4} gab vnd gelltt wider den enoch vnd ich Cristum Jesum clarlich den grecht{4} glouben sond verkünd{2} zum heyl vnnd trost sinen fründ{2} das ist gemeinlich Jederman so willens sind von sünd{2} z stan dorinn sy jetz gar trog{4} sind vnnd leyder word{2} s tüffells kind dess der tüffell sich vermessen von anfang hett der entcrist bsässen sölchs vbels sich zuo nemen an gott ordnett vnß zwen darwider z stan dormitt vch wurd die warheytt kund vnd wol verstudent den recht{4} grunnd alls ir wol mogent vom entcrist läsen wie von jm wyßgseytt ist Jm allt{4} gsatz vnnd testament das ir bishar verachtett henndt Namlich genesy Jm buoch jm tittell heitter am nunvnndviertzigst{4} Capittell wie s gschlechte dan zur schlangen württ Jm recht{4} weg die lütt verirrt vnd ein gehürntes tier on mass württ vor hallt{4} / der grecht{4} straass dess all prophett{4} vnd euangelist{4} beschrybent sich werde wider d crist{4} diss tier setzen welches ist dess tüffells sun der entcrist so poren ist vom gschlechte dan Voll aller bossheytt ein listig man syn zuokunfft sathan dem tüffell

glycht wie s der helig paulus ouch an zücht das Jm der tüffell sin sach z weg bring Jm ze losen er nitt trög syg noch ring domit er mog verführen d mentschen ir heyl z ferlieren die wyl er durch grosse hochfardt vss dem rych gotts verstossen wardt das dem entrist ouch württ bschächen Jn kurtzen tagen ir werden s sechen wan der tüffel hett Jn bsässen desshalb er sich hett vermässen wider gott zuo erheben sich dan gott württ straffen wüssenlich Jch mein disen giftigen schlangen zeigt vff den entrist den entrist in den der tüffel ist gangen alls Jn syn eigen hus vnd fass bezüg ich der prophet helias was er bishar gepredigt hatt alls heytt vor von jm gschriben stadt Daniel rett vnder andren wortt{4} von disem entrist an mengen ortt{4} der entrist werd sich lassen schowen alls syg er küsch vnd gar on frowen mitt denen er sich heimlich nun vermisch wie der güdig verloren sun Darumb ir allerliebsten min land vch cristum Jesum lieber syn der vch hett erlöst vnnd geschaffen fürcht{4} nitt die so vch nuon nött{4} den sterplichen lyb allein mog{4} tödt{4} sunder die recht vorcht jn vch syg gegen dem so ewig tödt seel vnd lyb vnnd nement den glouben widervmb an durch den ir d seligkeytt mogen empfan alls ir wytter werd{2} hören so enoch vnd Jch werd{2} leeren / Jetz gset-das volck ein

F102-001r,02 andren an so redt abram zum entrist abram Mesias wie wiltt dich mitt denen hallt{4} nim war sy wend vnser gsatz verschallt{4} ich vermeintt sy weren langest gestorben so sindt sy wider lebent word{2} Jch ghör wol das sy guott{4} verstand darzuo gschriffit gelesen hand dorumb luog zuo den dingen hie dormitt die völker wüssen wie oder was wir glouben sollen wo dise bed nitt ab lan wollen So bringent s irrung Jn dem glouben möchtendt dich / dins gwallts berouben warlich solltt du wüssen das sind dise enoch vnd helias so werden s vnns allen gnuog gen zuo schaff{4} dan sy können gar wol claffen Entrist Jr mine vss erwellt{4} kind so mitt mim zeichen zeichnett sind alls von vwerem messia vnnd herren den ir städts sond fürcht{4} vnd eeren land vch dise nitt erschreck{4} sy wend mich vss dem schlaff vff wecken ich bin noch nitt erwachett recht das werd{2} erkennen alle gschlecht ir sond keins wegs gelouben das sy sygent enoch vnnd Elias wan sy zuo künig Jorams zytt{4} sind Jn läben gsin / ir red ist wind Enoch Da gott adam erst gemacht hett er diss künfftig alls betracht er wüst das adam vallen sott vnnd wie er vnns erlösen wott domitt vnnd nitt verloren wär das werck siner hend so gmacht hatt er er hett sonst nitt mitt sölchem flys herren adam gsetzt Jn s paradys ouch eua gschaff{4} in bed{2} verbott{4} das sy sin pott nitt brechen sotten Aber do der bruch beschach vnnd gott die mentscheytt an sach liess er doch ein zytt lang leben Jn vbrigem gebott so er hatt geben vnnd meerett{4} sich d mentschen me vnnd me Jn bossheytt vnnd sünd bis vff noe do ward der herre nitt vmbuss sy zuo straffen mitt dem sündtfluss erzürnt vnnd bleyb alleinig das by leben so in der arch noe was / wan gott hett nie verlan die so synen willen than Nach Noe merett sich aber d sünd Jn mentschen alls ich gschriben find Jm bu / och der gschöpfft das ist sin nam das bstuond nun bis vff abraham by dess zytt d welltt ouch straff empfieng alls sodoma gomora vnder gieng dess menger sünd halb verlör syn seel demnach die kind von Jsrael wurd{2} erlöst durch moyses hannd der sy wolltt fueren Jn s globtt land doselbst begiengens wider gots pott d sünd / wurffent vff ein abgott tantzendt drum war ein guld{2} kalb dorumb sy gstrafft mitt todtt wol halb dess moyses von zorn die taffen brach dorin man pott gotts gschriben sach mitt gottes finger vff bed{2} sytten dorin getruckt zum selben zytt{4} Do kam damitt der trüw knecht derselb erlost dauil gschlecht den grossen goliatt schluog er z todtt bracht all phillistier Jn angst vnd nott Do thett die sach also bestan bis zuo den zyten salomon / der was von gott begabt so hoch das menger künig zuo Jm zoch mitt gaben z hören syn wyssheytt noch kam er durch d sünd Jn gross leyd das er an bettet der mörin abgott ward zuo eim thoren / vnnd zuo spott reyttzt gott durch die sünd zuo zornn alls gott syn guettigkeytt gsach verlornn so er Jedem mentschen than für vnd für vbells für thett gan sich aber der gnad{2} zytt thett verlouff{4} wott er den mentschen widerkouff{4} so er nach syner biltus hatt gmacht dess mentschen heyl Jnnigklich betracht vnd wie der mentsch schnell vallen thuott schickt Cristum Jesum das höchst guott durch syn mentschwerdung mentschen z lösen vnd z wysen zuo guott{4} von dem bösen durch den allein Jn himell vnd erd{2} all mentschen mussent selig werd{2} dess vch zuo erinern bin gesant damitt vch d warheytt wurd bekant sich mencklich nitt so gar versunde was joch der entrist vch verkünde Jn zuo eeren vnd zuo betten an fürwar er ist ein sündig man voll des tüffells kunst vnd list dorumb heyst er der entrist dess wäsen vast bald ein end württ han aber gottes wortt württ nit zergan Den entrist thuott der tüffel stercken syn wortt vnd werch sond ir nitt merck{4} sunder zuo gott flyssig bkeren Jch seg vch warlich das syn lernen von dem tüffel komen sind Jr werd{2} ee nitt gottes fründ Jr volgent dan mim gheyss vnnd ratt wie gott das geordnet hatt der allen denen das ewig leben die Jm folgen z lon will geben entrist verachtlich Entrist Wüssent sy nütt höchers z meld{2} so blibent s lenger wol Jn weld{2} dohar d nollfätschen komen sind sy Sint s / nitt ich dess tüffels fründ wan s gsatz das stadt Jnn mim gewallt Jch leg das vss wie mir das gfalltt abram Da komptt harfür das recht gsatz messias du bist vnser schatz du kanst bibell recht exponieren durch das d lubettschen muend verlieren moises / dauid / vnnd adam salomon / noe / vnnd abraham kam keiner nie da wir jetz sind wärent sy vnnd Jre kind so listig gsyn Jn jrem wäsen alls wir so werent s wol genesen vnnd wir hin fuer wol wend blyben Jn ruow land vns die lugner vertryben oder aber sy schlan zuo todtt sy bringent vnns sonst all Jn nott Enoch Zytt ist noch nitt vnns zuo ertött{4} warlich wir sind gerecht prophet{4} wir zeigent vch den recht{4} wäg Jn dem ir all sind word{2} treg läsent vnd verstand die gschriffit so disen entrist allein betrifft alls die prophet{4} heyttter schryben Jesus ouch wyssgseytt vor sim lyd{2} vnd die euangelist{4} wie jn spott der entrist württ handeln wider gott so lang bis gott ladtt synen zornn vber jn gan dan ist verlornn syn wäsen durch gott geordnet ist das wir bed wider disen entrist predigen sond sind desshalb onerschrecktt gott vnns darumb hett vff erwecktt Jn vnd syne Junger zuo schend{2} syn falsch fürnemen dormitt z wend{2} vch z wysen zuo dem lebend{2} brunen dess entrists wesen ist bald zerrunnen Aber die gnad gotts by vch blybtt ob ir s begerent wie matheus bschrybtt heber Jr herren das sind sältzame mär das die

prophet{4} sind komen här sy hand geläpft vor lang{4} Jaren do vnser ertzvätter Jn läben waren Vnd läbent noch das gesen ich wol min hertz ist Jamers vnnd komers voll söllt{4} wir Jren am recht{4} glouben so wurd{2} wir vns s himells brouben wöllt ich wir wären nie geboren wan ewig wurd{2} wir verloren Jch sag vch sy sind zwen glertt man Jr meister sy wol leeren kan der ist verborgen Jn synem Ratt all ding Jn synem gwalltt stadtt dess entcrists wesen gfalltt mir nütt mich dunckt wir sygent torecht lütt das wir eim Jed{2} durch syn liege{4} gloubendt / Land vnns domitt trieg{4} / d iud{2} werd{2} zornig So rett neptalim Neptalim heber dir ist eben alls mir söllt{4} trog{4} werd{2} wir so wär vnns wäger dan dise nott wir schluegent flux den entcrist z todtt mag er aber vnns erhalltt{4} vnnd syn sach hin für verwalltt{4} alls er sich hett gnomen an so will ich d sachen lassen bstan vnnd Jn sins wesen gar nitt brouben wo nitt so wöllt ich den zweyen glouben d iud{2} sind aber zornig so rett nadab Nadab Jch han nie gsehen vwers glych messias hett vch bed gmacht rychn vnnd red{2} ietz früenlich wider Jn wir torffent ir s nun nen Jn synn so er doch voll ist aller kunst Von allen mentschen hett den gunst Das Jm die zwen verbunen vss nyd Doch wenig an jren wortt{4} lydt wan sy hand gar cleinen gwalltt durch niemant ouch vil vffentfalltt gend für Jn einer touben wys sy koment vss dem paradys dohin kein mentsch komen mag so lydt clar heyttter ouch am tag kein gschrift das doch prophet{4} syn Söllen Jm paradys gwüss sint s vol wyn desshalb geschwyg lass vns on nott oder wir schlant dich mitt Jnen z todtt / Barnabas Setz nitt jn himell dinen mund gschrift ist gnuog drum vff disse stund das dis zwen prophet{4} mitt flys harzuo sind bhallten Jm paradys So gott durch Johannem heitter gerett am einliff{4} er s beschriben hett Jn apocalipsi rett darneben Jo ich will zwen gezügen geben den minen z trost grecht ist ir sag thusent zweyhunderttvndsechzig tag dise zwen werd{2} in starck{4} pott zügen von mir dem ewigen gott sobald sy ir zügnus volbracht hand württ der entcrist mitt widerstand sich wider min prophet{4} setzen / sy tött{4} / domitt vermeint mich z letzen vnd die dry tag vnbegraben lan am vierten werden s vom todtt erstan ob ich well an entcrist glouben han / Sy thuond alls wellent s ein andren schlan so rett entcrist Entcrist Sind z frid{2} ich will vch bericht{4} vweren span mitt wortt{4} schlicht{4} diser handlung vnderscheyd geben Jch han nitt von mir selbs das leben sunder mich hett der gesant der vch versprach das globtt land vch zuo guott vnnd ouch zuo heyl wie ir all der merteyl Jn ein zwyffell vallen wellen alls ob ir mir nitt glouben söllen han vch doch Jn guott vnd eer bracht vnd gen vil guotter leer hab vch ouch guott glichnus vortrag{4} das ir nitt sott{4} ab mit clagen / vnnd noch mer guotts vch han zuo gen wan ir mir bgärent ab zuo nen aber Jn letsten tagen ir zügnus werd{2} gen von mir das ich bin gwalltiger herr vnnd gott dan hielltt{4} ir all gern min pott so ist s zuo spatt ich seg vch das ich bin der gsalbt messias wie wol die lolhartt{4} red{2} vss list Ja ich syg der entcrist min rychn werde bald zergan welches aber ewig württ bstan das werd{2} ir erleben wol es vill andrest bschechen soll dan sy für gend vss falschem grund warlich nütt guotts mag red{2} ir mund was zeichen sind noch durch sy bschechen der ir von mir so vil hand gsehen nemendt war sy wend mich schend{2} aber ir sach württ sich bald end{2} mitt Jren fulen sachen vnd perd{2} sy Von mir vnd vch ghassett werd{2} sich ir sündhalb bring{4} Jn nott das z letzt lyd{2} muond den todtt Magog Messias selig ist din mund vss dem so fruchtbare leer kund sälig syge ouch das wyb so dich je truog Jn irem lyb vns bist du zuo trost geboren sonst wären wir all samen verloren o herr wir gloubent vestigklich gewarenn messiam blyben dich wend ouch herre mitt dir sterben Allein durch dich wir bhallt{4} werd{2} helias Da gott beschuoff den ersten man hatt er den hindrist{4} gsehen an wan er wüst wie der tüffel ist tusentvalltig voller list Das er begertt zuo rechen den vaal den er tedt gegen hell zuo taal allein durch hochfart Vnd vbermuott Verlor d seligkeytt das höchste gutt wan er vil necher dan einer stund den himell bsass vnd helscher grund vobtt sich jn allen werchen vnd sachen den mentschen daruon vellig z machen alls er dan an kartt allen flyss eua zuo trieg{4} Jm paradys lert s wie s den öpffell essen sott domit Vnd sy brech gottes bott s mentschlich gschlecht durch vnghorsamkeytt berouptt wurd ewiger seligkeytt alls ouch bschach wo gott nitt hädt barmhertzigkeytt than alls er aber thett durch sinen eingebornen sun der am fron crütz thett sterben nun vmb vnschuld für alle mentschen sünd sonst war kein erlösung lieben fründ Dorumb schickt gott den engell gabriel zuo erlösung aller mentschen seel vff ertrich zuo glücklicher fardt zu der reinigst{4} magt marie zartt Von dero gott wott werd{2} poren er hat s von anfang vss erkoren mentsch zuo werd{2} in Jrem lyb Vnd das sy wär vber alle wyb die selb der engel hoch begruest alls die ein muotter gotts werd{2} muost gotts wortt jn ir wartt fleysch vnd bluott allen sündren zum heyl zu guott Vnnd danocht bleyb sy magett rein Jn / vor vnd nach der burtt bedarff nitt nein wie zuovor durch den prophet{4} ysaia vnseren ertzväteren wysgseytt was alls er am einliff{4} capittell bschrybtt syn zügnus ewig / war / styff / städt blybtt sprechent es württ ein rutt ist z ferstan ein bluom von der wurtz Jesse vff gan ob dem dess herren geyst Jn wyssheytt ruowett Jn kunst stercke vnd guttigkeytt die forcht dess herren württ Jn erfüllen er richt durch keiner gaben willen Am sibend{2} rett er offentlich nun ein küsche magt württ bären ein sun vor vnd nach blyben in reiner seel dess nam württ gneppt emanuel Am acht{4} rett er wytter gar fin Ja er württ s mentschen heyligung syn Am nünt{4} sond ir ouch vernen er rett vns ist poren vnd gen ein sun vff dess selben achslen lytt das rychn / er heist wunderbarlich allzytt ein rattgeb gotts starck so vil gmeltt ein vatter vnd frydfürst künfftiger welltt Diser künig Jn grechtigkeytt regieren württ am zweyvnddryssigst{4} sey der prophet clarlich zuo den väteren geredt am dryvndfüffzgist{4} bschriben hett wie das Jesus vmb vnschuld nott für s mentschlich gschlecht lyd{2} württ den todtt vnder die vbelthätter der erd{2} vnschuldigklich gerechnet werd{2} mitt Sym todtt aller welltt sünd hinnän für die bitt{4} so Jm thund hallsstreych gen so alles erfüllt vnnd volbracht ist an vnserem herren Jesu Crist So von maria der wurtz Jesse mentsch boren ist on alles wee der bätt{4} hett am crütz für die so Jn gemartert Vnnd tödt hand hie Jn disem ellend{2} jamertal am crütz erfüllt am crütz allzmal alls er rett es ist alls volbracht hörendt ir sündner / vwer heyl er bdacht mitt synem lyd{2} vch sur erarmt vch trüwlich vor dem entcrist warnt

Durch Johannem on alles mittell apocalipsy am dryzechend{2} cappittell so Jnn in tiers gestallt gsach geschafft wie ouch der tüffel jm gab krafft durch die der entrist zwang wyb vnd man das Jn mencklich für gott muost bett{4} an schemptt sich nitt vppigklich syn zung zuo red{2} grosse gottslesterung d wält z ferfüren / Jn sim fürgang Viertzig vnd zwen monett lang Vor dem vch cristus Jesus hett gwarnt alls ouch matheus rett am viervndzwengist{4} vnderscheyddt Lucas am einvndzwengist{4} seytt marcetera⁹ am dryzechend{2} cappittell warnentt all on verrers mittell Nement war wan Jr sechen werd{2} den wuost grüwel wandlen vff erd{2} hutt{4} vch vor Jm ist min Ratt Durch danielen am sybend{2} gschryben stadt Von s entcrists end dess nement bericht wan gschryfft clar heyttter also spricht Das tier württ grösser dan alle rych ist der entrist / vnd vberheben sich Jn pracht Vnd hochfartt sich vermessen er württ die gantze wellt frassen wider den höchsten red{2} vnnd schryben vnnd die helligen gotts gar vertryben gott dem allerhöchsten zuo tratz vermeint z ferendren zytt vnd gsatz der gwallt jn syn hend württ geben gar durch gotts verhengnus vierthalb Jar vnd das grycht württ bsetzt der erd domitt der gwallt hin gnomen wärd der entrist ouch verderbt ewig on end durch gwallt krafft stercke göttlicher hend So schrybt Johannes wyttter z merung am einliff{4} siner heimlichen offenbarung so der entrist vss werd gielt{4} den dienst gotts zwenvndviertzig monett trett{4} werd gott den synen zuo trost send{2} Zuo warnung an dess entrist end{2} Zwen prophett{4} den glouben z ferkünd{2} die mentschen zuo bericht{4} irer sünd{2} die selben der entrist vff der erd marteren pingen vnd tött{4} wärd Domitt empfan der marter kron am viertt{4} tag wider vom todtt erstan vff gnomen Jn das ewig leben das gott will syn vss erwellt{4} geben ouch allen so ir sünd halb hend rüw dorumb ratt ich in gantzer trüw Jr wellent gschriff hye gsehen an die zwen prophett{4} gsend ir vor vch stan wir bed sindt s warnent vch durch gott der vns hett gsent z ferkünd{2} sin pott das ir jn fürcht{4} nitt den entrist der hie vor vch gegenwürtig ist all prophetyen von jesu sind erfüllt ach ghörent s ir lieben fründ Wan diser entrist vch trügt vnd bschyst dess sich der tüffel Jn z leren flyst dorumb so huott{4} vch vor schad{2} Ruowent d wyl ir Jm zytt der gnad{2} sind / vnnd kerrent vch zum herren den ir an bett{4} sond vnnd vererren wan wir die letst{4} sind so vch gsendt Zuo warnung / werd{2} betracht{4} send gott hatt hartzuo vnns behalt{4} mitt flyss bed samen Jm irdischen paradys Vch vor dem entrist z warnen domitt am Jungst{4} gricht ir sprechent nitt herr wir hend den entrist nitt b{5}kent hett{4} vns sonst nitt an Jn gwent sunder dich herr Jn aller mass Jnprüstiglich glibtt on vnderlass dasselb für z kon sind wir gesant s wortt gotts zuo predigen durch alle land hand nun vnseren vmbzug gar volbracht gott s mentschenheyl hett gnuogsam bdacht dem volgent wan nun vnser zytt gar nach vff vnseren heüpten lydt Wan durch den entrist wir werd{2} empfan Jn diser zytt bald der marter kron nach dem vnns bed{2} gott wyrtt geben vss disem zergenglichem s ewig leben / Entrist Jr zwen prophett{4} sagent fry von auentüriger stempany das vnglouplich ist lydt am tag sölchs kein mensch wol glouben mag Jch syg der entrist hend ir gleret vnd vil folcks falschlich von mir kertt mitt fulen bösen tück{4} vnnd sachen vffruor Jm volck allenthalben z machen Vnd so ich s hett dem volck vertrag{4} hetten s vch langist z todtt gschlag{4} das ich gwertt han nitt lan bschechen domitt ir min erbermd hand gsehen Vermein ir sölle mich ouch eeren alls vweren einigen gott vVnnd herren so gib ich vch gross guott vnnd gellt mach vch zwen fürst{4} Jn der wellt ob ir min gnad gern vff wend nen womitt so muond ir s leben drum gen Enoch Nim war din treüwen ist ein spott wie vorgeredt ward empffangen gott von reynen magt viertzig wuchen trägen war ist min red wie ich dir seggen zuo bethlehem nach micheas sag ward er poren am helgen wienacht tag alls micheas der prophett heyttter hett am fünfft{4} capittell Von bethlehem grett du bethlehem ephratha du bist klein vnder thusent{4} jn juda hör wie ich s mein vss dir württ mir vss gan derr herr der min volck ysrael regiert nach vnd veerr dess geburt dry künig Jn orient am gstirn dess himells hend bekennt Jnn besuocht jr opffer bracht Jr ieder jn bsunder z fereeren bdacht der selb thett grechte zeychen ist war bis Jn das zweyvnddryssig jar do wurd{2} Jm die jud{2} ghass / darumb das er gerecht was widerwertig iren ding{4} dess dattens Jn vmb s leben bring{4} crützen tött{4} vnd begraben wie prophett{4} von Jm schriben haben Namlich ysaias am einliff{4} spricht am selben tag so werd{2} bericht die heyd{2} so d wurtzel Jesse werd{2} an bett{4} Jn himell vnnd Jn erd{2} die statt viler fölker zum zeychen on pyn vnd syn grab das württ herrlich syn ghörst nun entrist du schnöder hund dass vss der wurtzel Jesse kund das heyl der mentschen vnd nitt von / dan / dohar du hast dyn fulen sam Jacob der ertzvatter Von dir seytt wie d wurdest ein verfürer der gerechtkeytt din gellt vnd du sind ewig ferflucht samptt dim anhang vnd geschlücht kein gwallt vns z tött{4} wurdest han wer er von gott dir nitt nach glan aber du thust vnser lebens bschluss dir selbs zur ewig{4} verdammus Jr völker ich warnnen vch abermal das ir dem tüffel synen vaal nitt helftent rechen wan er ist vol aller bösen tück vnd lyst disem entrist allweg thuott by stan den ir für vweren gott wend han vnd den verachtendt der do spricht Jch bin das liecht d warheytt vnd s gricht Vnnd kum zuo vch on alles leyd alls Johannes ouch am fünfft{4} seytt Jn mines himlischen vatters namen mich zu empfachen vch wend schamen der entrist von sim selbs württ kon der württ durch vch bald an genon do hett er gemeint dess tüffels kind dem ir Jetz all gehorsam sind das rett gschriff allenthalben glych das disss / entcrists gwallt vnd rych nitt göttlich sunder tüflisch württ syn dorumb ir allerliebste{4} myn / kerent vch zuo gott dem herren so württ er vch am letst{4} eeren vnd vch gen den ewigen lon by Jm dess ewygen ryches kron / heber Jr Jud{2} verstand ir nun den handel vwers abgotts wäsen vnd wandel Jr hand gehörrt von jesu crist wannen vnd wie er poren ist dem selbenn sond empiett{4} eer gschryfft bewyst Jn syn gott vnd heer Vnnd mag vns allen nach disem leben die ewig ruow vnd seligkeytt geben Baana Nun land vns gehören mitt vweren schwatz Vnnd red{2} messie keins wegs z tratz wyttter noch me wie bishar than oder wir wend vch z todtt schlan mitt vwren prophett{4} hie zuogegen wir werd{2} vch ein anders seggen ir macht{4} vnns gernn z narren wie ir sind vwren glouben lerent vwre kind mitt keim andren wend wir z schaffen han kein andrer gadt vns gar nüt an land glatt von vwren

valschen leeren Jr Crist{4} sind nitt vnser herren su onder das schnödists folck vff erd{2} kan oder mag erkennt werd{2} nun land darvon ob sich s glück weltz das vch das koste hutt vnd beltz Heber Wie kuompt s das ir d warheytt hassen vnnd nun gernn die lugin fassen disen prophett{4} tragent hass enoch vnnd helyas die vch zur warnung gsendett sind von gott vch z machen gottes fründ alls ir durch gschrift von jnen verstand wan s nebent der gschrift nütt an fand durch all prophett{4} vor ist geredt das so ir jeder hie geoffnett hett dess entcrists wesen wie gschryben statt Durch prophett{4} / jeder gsechen hatt das clar vnnd heytt lytt am tag vor gytt vwer keiner das gsechen mag hett{4} ir jn gottshüser müssen gen alls ir daruss hand mogen nen Zins zechent rent gülltt cleinott vnnd gold vwer wer keiner dem entcrist so hold das er syn glauben hett an gnou so s aber thuott vber kilchen clöster gan was drin ist z nen vnd die zuo brouben so hallt{4} ir ein hüpschen glauben ein andren das syn dodannen z nen dohin ir nütt hand gleytt noch gen o disers sind alls herrlich sachen vss bettlere kan er junckheren machen dorumb ist er ein finer gott stadtt nitt gschriben am sechst{4} pott der Zechen nitt stälten solltt noch nän das nitt din ist dohin d nütt hest gän Dorwider vwer gott handelt vnd ist ein sun dess tüffels vnnd entcrist Jch wurd{2} ouch die wyl ich leben disen prophett{4} glauben geben dem entcrist nitt volgen noch trag{4} gunst syn Zeychen thuott er vss sathans kunst betrachten s eygenlich ist min ratt Das so von jm gschryben statt Abram Jr christ{4} plärent z lutt jm temppell tragent der wälltt vor böss exempell wüssent wil s messias nitt rechen so wend wir jud{2} vch erstechen was soll diss claperenn vnnd liegen Dormitt ir vnns gernn wellt{4} trieg{4} aber ich hoff bald werd bewegt messias vnnd vch das claperenn glegt Enoch / Jetz württ erfüllt by disen tagen die prophety joel dess wyssagen alls er am andren cappittell rett vnnd durch den mund gotts gschriben hett es württ bschen jn letster zytt spricht gott das ich würd nach vnd wytt von minem geyst vff s fleysch der erd{2} vss giessen vwer sün vnnd töchter werd{2} wyssagen vwer jüngling gsechen gsycht vnnd vwer elltisten werd{2} bericht treüm troumen zwar recht vff mine megt vnnd vff mine knecht will ich jn selben tagen lan fliessen vnnd von mim geyst sy all begiessen dorumb sy dan wyssagen werd{2} vil wunderzeychen bschen jn himell vnnd erd{2} so vor den letsten zytt{4} sond bschen bluott füwr tampff vnnd rouch württ man gsen dsunn jn finsternus sich bkeren thuott der mon erschrockenlich farw alls bluott vor vnnd ee der gross vnd offenbarlich tag gott des herren kompt mitt grosser clag aber jetlich der den namen on fälig gottes an ruofft der selb württ selig Lucas am sübenzechend{2} schrybtt euangelischer leer doby es bleybtt vnmüglich ist s das nitt ergenus bin mentschen sygen vor sent s bschluss we / we / dem von dem s komen här dem selben vil nützer vnd wäger wär ein mülistein an halls gehencktt vnnd jn die tieffe dess mers versenckt wan das derselb vff erd sölltt leben dem cleinsten böse ergenus geben So schrybtt matheus ouch on mittell euangelischer leer am achtzechend{2} capittell sündett din bruoder wider dich straff jn alleinig vnd heimlich württ dan din straff von jm an gnou so hest jn gwunen ein guott werch than will aber er din straff nitt hören so nim noch ein oder zwen zuo meeren d warheytt domitt die sach zuo stund stand vff zwey oder dreyer züg{4} mund volgt er nitt den dryen züg{4} vff bitt so seg s der kilchen volgt er dir nitt solltt dich jn allweg von jm scheyd{2} jn hallt{4} alls ein abtrünnig{4} heyd{2} wan was ir apostell bind{2} vff erd{2} württ ouch jm himell pund{2} werd{2} Matheus am achtzechend{2} vnderscheyd ouch lucas am sübenzechend{2} seytt wie Petrus Cristum fragt z fernen wie oft er dem sünder sött vergen ob es gnuog wär so s keme zuo val dem sünder z fergeben süben mal dem jesu Cristus vff syn frag gantz vätterlich ernstlich antwortt gab Nitt allein sybenmal in einer stund sybentzig sybenmal so oft er kunt sond ir dem sünder d sünd vergen so er grecht{4} rüwen thuott z hertzen nen Matheus am sybend{2} schrybtt darneben bitt{4} ir mentschen so württ vch geben suochent ir findent werd{2} empfan clopffent so württ vch vff gethan Johannes schrybtt jm euangelio clar am vierzechend{2} capittell offenbar wie jesu Cristus zun jungeren gerett warlich wer an mich glauben hett der württ die werch glych thuon wie ich vnd grösser dan disse sicherlich wan ich zum vatter gan mitt suon was ir dan bitt{4} das will ich thuon domitt der vatter gan mitt suon was ir dan bitten das will ich thuon domitt der vatter jn himell vnd erd jm sun gebryst globtt geerett werd was ir ouch bitt{4} jn minem namen das will ich thuon vch allen samen jesu Cristus selbs ouch bezügt alls matheus am sybenzechend{2} schrybtt das in der zuokunfft helie werd all ding wider z recht bracht vff erd der nun kon ist vnnd hie zuogegen vermog der gschrift sins amptts württ pfleg{4} Elias Johannes jn der offenbarung hett am sybend{2} gschryben der also rett wie vor der welltt end sich werd{2} an d stirnen mitt dem crütz zeichnen lan die vsserwelltten dess syg er bericht durch ein engell der also spricht vss ysraels gschlecht{4} was die zaal so gschryben im buoch s lebens vberal vnnd an den stirnen zeichnett sind hundertt viervndviertzig thusent lieben fründ Vnnd Nach disen vss allenn völkern ein schar Niemand möglich die s elb zuo zellen war so zeygt vns lucas ouch heytt an am dreyvnndzwentzigst{4} gschriben stan wie jesu dem schacher so trüwlich vorab vff syn rüw am letsten end d sünd vergab Also württ er lieben fründ denen so eins grecht{4} rüwens sind Nach disem elend{2} zergencklichen leben by jm die ewig seligkeytt geben die wyl vnnd jesu selber spricht alls vnns matheus gibtt bericht am achtvnndzwentzigst{4} söllcher gstatlt mir ist gegeben aller gwallt jn himell vnnd erd{2} mich sond verstan Zuo allen fölckeren s ertrichs gan alls er zuo sinen jungeren sprach domitt mencklich leer vnd touff empfach welchs bgerent sond ir touffen alsamen jn gotts vatters / vnd gott suns vnd gott s helg{4} geysts namen Dem der hellig marcetera9 glychformig syn stim am achtzechend{2} schrybtt dohar ich s nim wie jesu zuo synen jungeren hett Nach dem vnd er erstand{2} gerett jn alle welltt gand sond nitt ab lan allen gschöpfft{4} z predigen s euangelion sprechent wer gloubtt vnnd toufft württ vff erd{2} der selb württ bhallt{4} vnd selig werd{2} wer aber nitt gloubtt vnd nitt toufft württ derselb verdampt vnnd ewig stirbt Matheus schrybtt am zechend{2} vnderscheyddt was jesu wyttter zun jungeren seytt predigent den fölckern eygenlich sprechent das himellrych nachett sich blind{2} machent gsechent die kranck{4} gsund die tott{4} lebent so oft das kundt die vssetzigen machentt ouch reyn all tüffel trybent vss von mentschen gemein

thuont s vmbsonst wie ir s empfangen hand min gnad vmbsonst vssteylen sond wer s bgärtt mencklichem jn der wällt jr min junger sond nitt bsitzen gold vnd gellt Sunder verkünd{2} mencklichem min wortt wer vch nitt will hören vom selben ortt sond gan von fuessen schüttlen den stoub wee dem so widerstatt cristlichem gloub am jungst{4} gricht württ dem alls mencklich gsen wie s dan sodoma vnd gomora bschen johannes am einliff{4} euangelischer leer bschrybt wie cristus vnser herr Zuo martha rett offenbar alls ir bruoder Latzarus gestorben war jch bin die vfferstentnus vndt s leben ewig lebet / die mim wortt glouben geben ob sy joch todt wärent / wer gloubtt an mich derselb lebtt vnd stirbt nitt ewigklich So schrybt johannes am sybend{2} also wie jesu gerett jm euangelio jesu schrey lutt zum folck vnd sprach wen tirst / kom zuo mir vnnd empfach das tranck ewiger seligkeytt welch an mich gloubent wie gschryfft seytt deeren seel vnd lyb werd{2} gniessen d flüss s lebend{2} wassers von jnen fliesen vff sölchs die wyl ir hand begärtt den touff cristi so werd{2} ir gwärtt thuond buoss vnd sind crist{4} lütt bringent frucht jn diser gnadrychen zytt s rych gotts nachett ich red nitt vss eim troum das vch nitt der fluoch mitt dem fygenboum werd so kein frucht an jm hatt alls durch marcum am einliff{4} gschriben statt wan der gloub on d werch nütt soll verstand wir mathey am syben wol so er von jesu schrybt euangelischer leer nitt jetlicher so zuo mir rett herr herr württin s rych der himlen gan Sunder welcher hett den willen than mins himlischen vatters dye selben glych werden besytzen das himellrych Entcrist Nun sind jr je zwen gottlos man ouch all die so vch hangent an Stand ab sonst würd ich s straffen jr vermeinent sonst ich syg entschlaffen allenthalben sind jr vmbhar zog{4} vnnd hend der minen vil betrog{4} vnd triegent s noch von tag zuo tagen so ich keins wegs me will vertragen jr muessent mich an bett{4} vnd eeren ouch han für vweren gott vnnd herren hinfür den crist{4} glouben lan syn oder drum sterben vnd lyd{2} pyn / Gog .. Wir hetten s langist gernn gesechen das durch dich etwas wer beschechen domitt die lugner kement zuo schand wan sy nun gnuogsam glogen hand wir wend sy tött{4} nach dim gsatz domitt vnnd jnen glig der gschwatz Nyd zuo astarot Gsell ich han eins erdacht vnserem messias z wegen bracht eim nydigen mentschen gen ein truck das syn hirn / hertz / leber / nier vnd ruck krafftloss lytt alls syg er todtt messiam wend wir helffen vss nott wie wol we drum kein wüssen hatt so er fürgatt die selbig statt do der selb mentsch thuott ligen so vnderwys jn bis verschwig{4} seg messias rur den mentschen an so württ er vff vom tod erstan dan württ durch d mentschen sin heligkeytt erst recht werd{2} vs gespreytt Elias Welcher vmb den glouben ficht alls die gschriff cristi vns bericht der ist ein kind der seligkeytt wir red{2} allein vss gerechtkeytt Cristo mag niemant widerstan alls lucas vnns thuott wüssen lan am nünt{4} inn der apostelgschicht rett alls saulus cristum verfolgen thett von cristu krefftig vff ward zuckt jn dritt{4} himell sin mussgloub truckt do rett cristus jm wurd zuo allen zyten schwär syn wider jn zuo strytt{4} das saulus wol bkannt vnd badt vmb gnad so jm ward gen / die er noch hadt ward paulus gnehmpt das vsserwelt fass verstand wir red{2} nütt vss hass das wir thuond / wir zuo vwerem heyl gernn sechendt / vch warnent vor dem seyl vnnd stryck dess tüffels dorin er halltt jetzmalen vch jn starck{4} gwallt dem ir noch möcht{4} entrinnen wol das jeder jnsonders betracht{4} sol wan Cristus Jesus wie ich segen ist einig der wäg d warheytt vnd s leben dess ich die gschriff vch han erzellt kein ander meer nach jm erwellt er warnett vch mitt gantzer trüw syn liebe ist teglich nüw vor dem entcrist den ir do hand für vweren gott pfuch vch der schand das ir mitt gwallt wend s tüffels syn land vch s gellt nitt jn hellsche pyn vnd s guott so gar herschen vnd fueren durch das ir dangsicht gotts verlieren / die jud{2} rochlent / den Crist{4} gfallts / so rett Enoch Jr solltt{4} doch wüssen by dissem exempel das gott nitt wonett in eim tempell alls ysaias der prophett hett heyttter am sechsvnndsechzgst{4} gerett gott spricht der himell ist min sitz die erd min schamel mitt welcher witz mag mir durch vch ein huss werd{2} tracht die wyl vnd ich s doch alls han gmacht Der helig lucas vnns ouch bericht am sybend{2} in der apostelgschicht dess so ietz ouch vil ist vorhand{2} heyttter hiemitt württ verstand{2} wan je die jud{2} hallsstarch gsyn ist noch by jren kind{2} schyn Jre vätter hand von anfang tödt die jnnen gernn hett{4} gholff{4} vss nött alls die so gott jnen zuo warnung gsant sy all weg vom leben zum todtt bracht hand Jst jnen an poren von gschlecht{4} zuo gschlecht{4} vffsetzig zuo sy den gerecht{4} zuovor sin zuokunfft wyssgseytt hand die hent s ertödt mitt schmach vnd schand dess jnen noch werd{2} würdt ir buoss mitt dem helg{4} stephano jetz red{2} muoss verrätter vnd mörder sind ir vss tratz wan ir hallt{4} nitt das gsatz hand das nie ghallt{4} noch wellen an nen so vch von gotts englen an ist gen jr sind hallsstarr vnbschnitt{4} toren an hertzen / gerechtkeytt vernunfft vnd oren dem helgen geyst hand ir widersträppt von anfang wie vwer vätter ouch glebtt vnd keinerley warnung an vch bschüst wer vch guotts thuott dess gar nitt gnüsst den sun gotts hand jr gen jn todtt noch warnett er vch z letst vor nott wan er dorumb herab vff erd{2} kam das ir tedt{2} selig werd{2} dem ir noch styff thuond wider stan den tüffel zuo vwerem gott an gnou der vch ob ir nitt bkenent gott Cristum jesum ouch sin pott halltt{4} mitt hertzen vnnd mitt mund ziehen württ jn abgründt wan warlich warlich der entcrist allein dess tüffels werchzüg ist vch von der angsicht gotts zuo vellen zuo sim vatter jn abgründt der hellen do zancloff{4} vnnd ewige pyn kein nachlass on end württ syn noch bitt ich vch vss gottes gwallt der ewig jn syner tryvallt jn eim eynigenn göttlichen wäsen als all gotts glibtt{4} glouben vnd läsen ein gottheytt alls ieder crist wol weyst gott vatter vnd gott sun / vnnd gott helger geyst jr wellent noch den entcrist verlan vnnd gott dess himells bett{4} an empfach nun herr gott jsrael vnser beder diner diener seel gib denen das ewig leben on end so dinem wordt vnnd vns glouben gend / jetz wüst der entcrist vff vnd rett zornigklich Entcrist All die so minen glouben hand rechent dise schmach vnd schand so disse boßhafft{4} mir zuogleytt syg vch zum höchst{4} clagt vnnd gseytt oder d hymell vnnd die erd{2} sich vffthuon vch verschluck{4} werd{2} jetz vberfallen s gog vnd magog / so flient heber / neptalim barnabas vnd ire gesellen 7 c Todtschlag Gog Messias jetzundt hand sy schon von mir empfang{4} den recht{4} lon das ich langest lieber than hett ich dess von dir vrlub ghan Entcrist Landts ligen bis an drytt{4} tag

doby mencklich bekennen mag das ich bin messias vwer heer wer jnen gfolgt sich wider b{5}ker ich will s gern wider z gnad{2} nen doch eins will ich z ferstan vch gen huottent wellts jemen ze begraben vnder stan den sond ir von stund ze todtt schlan / Gog Heb kein vnuot wir went s verseen das wider din willen nütt muoss bschen Magog Luog wie die zwen hund do lig{4} gelltt sy sygent jetz geschwigen messias ist an jnen grochen luog wie sindt s bed ghowen vnnd gstochen kein grössere freüd ich han dan wan ich menschen z todtt soll schlan gog vnnd magog hand spys vnd wyn / sytzent nebet die tott{4} so rett / Entcrist Nun tischent flux wir wend an fan essen trincken / ich z gast han mencklich küng fürst{4} herren frömbd vnd heimsch so mich vereeren vnnd mich für messiam enpfang{4} desshalb jnen wurd gelang{4} eer vnnd guott jn aller welltt rychtumb gwalltt cleinott vnd gelltt vnnd alles das von nött{4} württ syn nement war ir vsserwellt{4} min wie dise schnöd{2} menschen gschent so vch gernn hett{4} von mir gwentt entcrist gadt gegen ochosyas der todtt lytt by dem statt nyd so rett zum entcrist ascharot Ascharott .. Messias dem thuo dich neig{4} din vatter will syn gwalltt erzeyg{4} heyss in vom todtt zum leben erstan dan württ s folch glauben an dich han Entcrist ist fro rett zum tott{4} Stand vff vom todtt vss mim gewalltt domitt s leben syg din vffenthalltt du weyst das ich messias bin der dir das leben wider gos jn Ochosias herr ich bin gelegen todtt mich hest erlöst vss grosser nott dir sag ich gross lob vnnd danck ietz bin ich gsund vor was ich kranck zum volck jr fölcker messiam sond lob veriechen vch vnnd mir ist s guott{4} bschechen / entcrist gadt jn tempell sezt sich an syn statt so rett schatzmeister Schatzmeister Wolhar mitt tischen stuolen bencken messias will ietz spysen vnnd trenck{4} die küng vnnd fürst{4} so hie sind / alltt jung rych arm wyb vnnd kind vnnd mitt vch allen jn freyd{2} leben wer wider in gsündett / wil er s vergeben so sy gnad von jm begeren will er sy in trüwen gweren / Sinagog jetz ist tischett / setzen sich / entcrist spillütt hoffierent / schickt man tracht{4} vnnd trinckgschir hin vnd wider / entcrist sitzt bin apostlen küng ouch by ein andren so rett abiron / vnd wirfft gelltt vss Abiron Nement hin diss golld vnnd gelltt vch gibt s messias disser welltt dem ir sond glauben sim gebott er ist allein gwalltt / herr vnd gott das vmb stand folck list vff so rett nemrott Nemrot O messia du bist gerecht wir din folck sond durch alle geschlecht warrlich warlich vestenklich loben allmechtiger herre dich jetz hofierent entcrists Spillütt / vnd so sy hörent rett entcrist Entcrist Core nim trinckgschir vnd die spys domitt vnnd ich mich tanckbar bewys vnnd bring s den küng{4} fürst{4} vnd herren so har kon sind mich zuo vereeren Core der statt von s entcrists tisch vff / gadtt zun küng{4} Jr küng vnd fürst{4} sind guotter ding{4} im namen messie vch s allen bring{4} essent trinckent lebent im sus setzent an trinckent s gar vss / Darius essen vnd trincken thuott mir wol das ich die eer erleben soll das mir messias bim apostel sin schickt die spys darzuo den wyn sagen jm gross lob vnd tanck vmb syn guette spys vnd tranck zuo sim volck Nun gschent an was grosser eer bewyst vns messias vnser herr / zuo Core Herr gliebert wir vch alsand sitzend har nent s alls guott alls wir s hand core sitzt zuo jnen Core Messias hett mir jn befelch geben mitt vch söll ih in freüd{2} leben / Sy machent guott gschirr singent die engell Sancetera⁹ Saluator Gabriel gang erweck vom todtt eliam vnd enoch die mitt nott von minett d wegen vnnd vmb min wortt vom entcrist glitt{4} am selben ortt sy gar mitt starcker wör vmbgeben verhuott sind ich gib jn das leben wider / alls sy s vor hend ghan vrsach sy hand min willen than die nun dry tag gelegen sind zuo einer frolockung miner find gabriel neigt dem saluator so hoffierent entcrists spillütt vnd so sy jm best{4} sind so komptt gabriel vnd rett zuo den tott{4} prophet{4} Gabriel Jn dem namen jesu crist der vss marie geboren ist von der küschist{4} reinen frucht vor vnnd nach magt mitt grosser zucht der am fron crütz gelitt{4} hatt durch der falschen jud{2} raatt am dritt{4} tag ist vff erstand{2} die fromen ertzvätter von helschen land{4} erlöst unts vff gfürtt jn syn rych adam vnd eua vnd ir gelych sond ir das leben wider empfan vom ewigen todtt zum leben erstan jr hand gott z lob vnd vch zuo guott vergossen vwer vnschuldig bluott dass will vch gott geniessen lan vnnd jn s ewyg rych empfan / Entcrist vnd syn folch gsend erschrocklich ouch gog vnnd magog So stand elias vnnd enoch schnäl vff vallent vff ire knüw vnnd rett Elias Elias O guottiger herr barmhertziger gott mich freüwt das ich din gebott jn dinem willen han volbracht wan du mich vätterlich hest bdacht mir armen durch din gnad das leben dich zuo loben mir widergeben nun bin ich aber herr bereytt dir zuo dienen jn ewigkeytt will alls ein ghorsamer mitt suon herr gernn dinen willen thuon du bist jn himell vnd erd{2} herr allein soll man dir geben eer Enoch Grundloser brun aller barmhertzigkeytt herr lob vnnd tranck syg dir geseytt min gott me wan ich vermag vnd kan wan ich vn dir das leben han o herr ob ich noch me soll lyd{2} das wyll ich thuon vnd keins wegs myden sunder durch den bitteren todtt lyd{2} schmerz jamer angst vnd nott wie s dir geliebt gantz willigklich min hoffnung ist allein in dich wan herr in diner maiestadt alls in der recht{4} trinitatt bist gott vatter / vnnd gott sun vnd gott helger geyst ein jeden zuo blonen vnd straffen weist dess ich dich billich loben soll wan du bist aller gnaden voll / Saluator Nun koment ir vsserwellt{4} fürwar vch ist bereytt von anfang har die ewig kron jn minem rych der welltt hend ir verkünt gelych alls all prophet{4} von anfang than ist das ich vch befohlen han dorum soll nütt vmblonett werd{2} ouch nüt vngstrafft jn himell vnd erd{2} wan wer me liebt eer guott vnd gelltt dan mich wie ich vor offtt han gmeltt der selb württ syn verdient{4} lon mit allen verdamppt{4} ewig empfan Sy varent z hymell jetz koment die geflochnen Crist{4} / so wüst entcrist vnd alls folck von tischen vff / so rett heber Heber Herr gott bis globtt der selig{4} stund das offen ist der warheytt mund so vns dess glaubens bericht{4} kan Jr kätzer wär sind nun die man die ir z todtt geschlagen hand erkenent ir nun vwer schand diss zeichen thuott gott durch syn gutt vch ztrost noch stan von vwerem gmutt von s entcrists fulen vnnd falschen glauben so will der guettig gott mitt den ougen syner erbemdb vch sechen an Ja so ir thund von sünd{2} stan Vnnd werd{2} allsyner gnad{2} gnoss gsend ir nun durch diss wunder gross das ir noch zytt der gand{2} sind Jr mogen noch werd{2} gottes fründ Ascharott Messias las dich nitt bekümeren dise sach du vberwinttscht diss alls mitt gmach dem folck muost den muottwillen ietz lan sy werd{2} dich wider bett{4} an

wan du würdest bald in himel vff gnen ouch wider herab vff ertrich kon domitt die mentschen jung vnnd allt mogen erkennen din gewallt Dan werd{2} d mentschen erst vestencklich glouben herr allein in dich das hett din vatter mir mitt mund gebott{4} dir ze offnen vff dise stund Jetz partyen sich die crist{4} vnnd die entcristischen so rett jetro Jetro Nun zimptt mir zuo red{2} zu disen ding{4} Messias will vns in lyd{2} bringen ein schreck mir min hertz vmbgybt in pyn das ich keins wegs mag frolich syn wir all nun heyttter gsehen hand wie gott syn engel hatt gesant vor himel vnnd den prophett{4} geben vor vnns allen gsundtheytt vnt s leben das ich nun bsorg irr gangent wir wellten aber ir volgen mir so wöllt{4} wir inen folgen nach das brächt vnns Eer vnd gar kein schmach wan so ich d warheytt sagen soll so komptt vff erd ich weis es wol durch gschrift{4} voll bosheytt trug vnd list einer gheissen der entcrist der versuochen württ durch mielt vnd gaben das vil lütt glouben an in haben den / tunckt mich habent wir nun gsen durch vnseren messias syg s vns bschen bharren wir so sind wir ver lorn sind aber von gott anfangs vsset kornn das wir selig werd{2} söllen ob wir anderst gott dienen wöllen in der warheytt vch das sag ich bken das nachett dem jungst{4} tag doran wir rechnung muossent geben aller geschicht by vnseren leben all ding in gwallt gottes stadt harumb ir herren werd{2} z raatt vnd suochent vwer seelen heyl das will ich ouch thuon zuo minem teyl Neptalim Jetro mir ist ouch also ich bin leydig vnnd bin fro das dise sachen bschechen sind fürcht ouch dess tüffels list vnd fünd in grossen sünd{2} sind wir porenn bharrend wir sind wir verloreenn wol ist min eltern nitt crist{4} waren so gestorben sind vor langen jaren desshalb bin bestand{2} seer Jetz aber hand wir gsen cristi Eer ouch syne wunder vnnd zeichen gross durch die ich hoff wir werd{2} gnoss syner grundlosen barmhertzigkeytt alls dise prophett{4} vns gnuogsam gseytt vnnd ist min Ratt in gantzen trüwen den touff zuo empfachen mitt grossem rüwen vber unser sünd die seligen man bitt{4} das nitt ab wellen lan für vns z bitt{4} in waren crist{4} glouben vns vnser plintheytt zuo berouben domitt wir an dem jungst{4} gricht von cristo jesu nitt werd{2} vernicht land vns nitt ruchtumb gwallt vnnd eer lieber sin wan gott der heer Jesum / der kein sünd{2} verderben so er rüw hett verdampft latt werd{2} sunder warnett vätterlich aller mass den mentschen das er von sünd{2} lass Heber Ach lobent gott ir crist{4} fürst{4} das vch nach s lebens brun thuott türst{4} vnnd vwer ougen vff sind tan den läbendig{4} gott zuo bett{4} an nun bitt{4} die prophett{4} bald das sy für vch bitt{4} jung vnnd allt jr wellent glouben dem waren gott Cristo jesu in dess gebott leben vnd syn / so sind ir bereytt mitt cristo z leben in ewigkeytt Jetro Verzychent vns ir seligen man das wir so schantlich hand gethan vch lan pingen vnnd ertött{4} durch list dess tüffels kon zuo nött{4} Darzuo ouch der bott{4} syn Ist an vns allen word{2} schyn die wyl aber gott an vns volbracht so gross wunder hand wir vns bdacht ouch eygenlich tracht die letste zytt der vrtell so an cristo lytt Neptalim gegem himel Er barment vch ir helg{4} prophett{4} vber vns wan in grossen nött{4} sind wir gsyn durch s tüffels list vnnd syns suns dess entcrist der durch s gellt vnns hett betrog{4} gar nach der seligkeytt entzogen / ach bittent für vns den waren gott styff wend wir hallt{4} sin gebott domitt gott ablass synen zorn vnnd wir nitt ewig werd{2} verlorn der entcrist hatt vns verfuertt alls vwere wort hand offtt beruertt das land vch erbarmen durch jesum crist der gwarer gott vnnd mensch ist-Ent